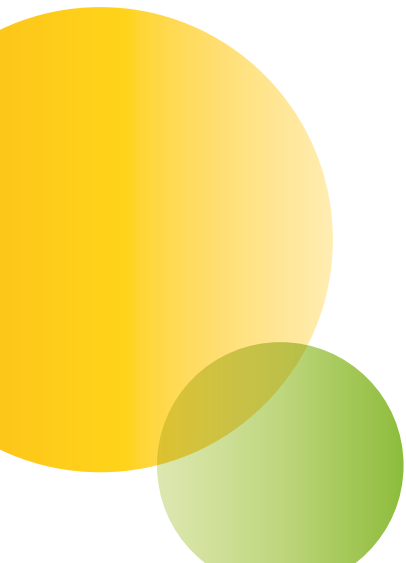




BIENNALE

SINDELFINGEN 2023

PROGRAMMHEFT



VORWORT



Liebe Sindelfingerinnen und Sindelfinger,
liebe Gäste,

ich freue mich sehr, Sie zur Sindelfinger Biennale 2023 einladen zu dürfen!

Unter dem Motto „Vielfältiges Sindelfingen“ geht unser großes Kulturfestival in diesem Sommer bereits in die 5. Runde. Vier Wochen lang erwarten Sie über 80 Veranstaltungen an unterschiedlichen Orten und bieten Ihnen die Möglichkeit, Sindelfingen aus den verschiedensten Perspektiven zu erleben.

Die Sindelfinger Biennale zeichnet sich regelmäßig durch Neues, noch nie Dagewesenes aus. So auch dieses Jahr: Sie beginnt am 24. Juni mit der Premiere der Rock-Oper „Die schwarze Mühle“, in der ein Meister als „Tyrann“ über seine Müllerburschen herrscht.

Darüber hinaus hat die Biennale 2023 wahrhaft „Vielfältiges“ zu bieten. Wir wollen in den vier Festivalwochen möglichst viele Facetten unserer aus über 120 Nationen bestehende Sindelfinger Stadtgemeinschaft beleuchten. Gesellschaftlich relevante Themen wie

Teilhabe, Integration, Religion oder Gleichberechtigung finden ihren Niederschlag in Ausstellungen, Konzerten, Theaterstücken, Tanztheater oder Filmen. Doch keine Angst: der Genuss und die Lust an Kunst und Kultur stehen immer im Mittelpunkt. Freuen Sie sich auf fantasievolle Produktionen, lassen Sie sich verzaubern, inspirieren und tauchen Sie ein in die Geschichte Sindelfingens! Das Bürgerpicknick im Sommerhofenpark bietet dann am 22. Juli einen stilvollen Abschluss unseres Kulturfeuerwerks und eine tolle Gelegenheit, das erlebte Revue passieren zu lassen.

Hinter einem Projekt wie der Biennale stecken viel Planung, Arbeit und Logistik. Das kann nur mit großem, vielfach ehrenamtlichem Einsatz gelingen. Mein besonderer Dank gilt deshalb allen Akteuren, Organisatoren, Verantwortlichen, Sponsoren, Partnern, Unterstützern sowie dem Kuratorium der Biennale. Es macht mich stolz, dass wir dank der enorm engagierten Sindelfinger Kulturszene ein so außergewöhnliches und einmaliges Format auf die Beine stellen können.

Ich lade Sie herzlich ein: Besuchen Sie die Sindelfinger Biennale, erleben Sie beeindruckende Veranstaltungen, die im vielfältigen Zusammenspiel von örtlichen Akteuren und überregionalen Künstlern entstehen, und entdecken Sie ganz neue Seiten unserer Stadt. Ich freue mich, Sie bei der Biennale 2023 zu treffen.

Ihr

Dr. Bernd Vöhringer
Oberbürgermeister

GRUSSWORT DES ORGANISATIONSTEAMS

„Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit“ – diesem Zitat des berühmten Karl Valentin können wir, Astrid Paul, Tina Schömperle und Markus Nau uns nur anschließen!

Am 24. Juni beginnt die nun bereits 5. Sindelfinger Biennale. Es ist toll, dass sich dieses einmalige Format seit 2015 so etabliert hat. Und obwohl es eine Menge Arbeit ist, ein Festival wie die Biennale zu planen, zu organisieren und durchzuführen, brennen wir als Organisationsteam nach wie vor für diese Aufgabe.

Dabei leitet uns die wichtigste Maxime der Sindelfinger Kulturarbeit: die Verbindung vieler, meist ehrenamtlicher, einheimischer Kräfte mit externen Gästen. Dieses Zusammenspiel bringt wirklich bemerkenswerte und herausragende Ergebnisse hervor, und gleichzeitig wächst die Identifikation von Mitwirkenden und Publikum mit unserer Stadt.

Auf den ersten Blick erscheint das Motto „Vielfältiges Sindelfingen“ vielleicht etwas beliebig. Aber wir handeln nicht nach dem Prinzip „wer vieles bringt wird vielen etwas bringen“, sondern wir versuchen die Diversität unserer Stadtbevölkerung im Jahr 2023 auch im Programm abzubilden. So haben wir erstmals einige Veranstaltungen, die der religiösen Vielfalt Sindelfingens Raum geben und greifen auch Themenfelder zu Frauen oder Senioren auf.

Zur Vielfalt gehört auch die Vielfalt der Spielorte. Die Biennale spielt sich nicht nur in der Kernstadt ab, auch in Maichingen und Darmsheim finden Veranstaltungen statt. Insgesamt haben wir über 20 verschiedene Spielstätten. Dabei sind natürlich altbekannte und beliebte wie der Serenadenhof oder die Stadthalle, aber auch neue und überraschende wie die Ulu-Moschee.



Der gesamte Pool der Biennale umfasst mehrere hundert Menschen, die sich mit voller Kraft dafür einsetzen, Sindelfingen und den Sindelfingern ein anspruchsvolles, unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm zu bieten. Es ist uns eine Ehre und eine Freude, mit diesen Menschen zusammenzuarbeiten!

In diesem Sinne: Glück auf und Bühne frei für die Biennale 2023!

Astrid Paul, Markus Nau, Tina Schömperle

KURATORIUM

Das Biennale Kuratorium wurde 2016 ins Leben gerufen und besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinderatsfraktionen, des Jugendgemeinderats sowie sachkundigen Akteuren der Sindelfinger Kulturszene. Den Vorsitz führen Erster Bürgermeister Christian Gangl und Projektleiter Markus Nau.

Aufgabe des Kuratoriums ist es, den Planungsprozess dieser Großveranstaltung zu begleiten. Es priorisiert die nach der Ausschreibung eingegangenen Projekte, bringt eigene

Ideen ins Programm mit ein und ist das Bindeglied zum Gemeinderat. Die Zusammenarbeit zwischen Kuratorium und Organisationsteam gestaltete sich von Beginn an vertrauensvoll und konstruktiv und hat sich bewährt.

Deshalb gebührt an dieser Stelle allen Mitwirkenden des Kuratoriums ein großer Dank! Sie bringen sich persönlich in hohem Maße ein und leisten so einen ganz wichtigen Beitrag zur lebendigen Vielfalt und zur Verankerung der Biennale in unserer Stadt.



Ingrid Balzer



Sabine Duffner



Axel Finkelnburg



Christian Gangl



Saikshvly Ilyas



Dr. Dorothee Kadauke



Andreas Knapp



Kurt-Heinz Kubbier



Simone Mueller-Roth



Markus Nau



Emma Rebmann



Michael Reinert



Carola Riehm



Frederic Riemer



Benjamin Schilling



Ingo Sika



Maike Stahl

INHALT

Programmübersicht	6
Rock-Oper	10
Geschichte	12
Musik	16
Kunst	28
Literatur	31
Theater	39
Generation ^{PLUS}	41
Kids	47
Tanz	50
Religionen	52
Bürgerpicknick	53
Unterstützer und Partner	54
Impressum	55

PROGRAMMÜBERSICHT

Fr, 02.06.	17:00 Uhr	GESCHICHTE	Ausstellungseröffnung „Eine neue Zeit ist angebrochen“
Sa, 24.06.	17:00 Uhr 19:00 Uhr 20:00 Uhr	MUSIK ROCK-OPER MUSIK	32. Sindelfinger Orgelreihe Die Schwarze Mühle mit Eröffnung der Biennale Six Pack a cappella
So, 25.06.	11:00 Uhr 11:00 Uhr 13:00 Uhr 17:00 Uhr 18:00 Uhr 18:00 Uhr 19:00 Uhr	KUNST KUNST LITERATUR ROCK-OPER KUNST MUSIK MUSIK	Ausstellungseröffnung „#KunstInSindelfingen“ Ausstellungseröffnung „An Inner Place“ Espresso im Herzen Die Schwarze Mühle Das goldene Zebra Der Mönch und die Katze Maharaj Trio
Mo, 26.06.	16:00 Uhr 18:30 Uhr	KUNST GESCHICHTE	Ausstellungseröffnung „Vielfältige Frauen in Sindelfingen“ Geschichte trifft Natur
Di, 27.06.	19:30 Uhr	GESCHICHTE	Hätten Sie´s gewusst? – Das Sindelfingen Quiz
Mi, 28.06.	10:00 Uhr 19:00 Uhr 19:00 Uhr	GENERATION^{PLUS} LITERATUR ROCK-OPER	Markt der Möglichkeiten in der Viehweide Mond - Geschichten vom Himmel Die Schwarze Mühle
Do, 29.06.	18:30 Uhr	GESCHICHTE	Sindelfingen in Bewegung
Fr, 30.06.	10:00 Uhr 14:00 Uhr 19:00 Uhr 19:30 Uhr	LITERATUR KUNST ROCK-OPER THEATER	Der Brombeerfuchs Graffiti Die Schwarze Mühle Kitchen Stories
Sa, 01.07.	10:00 Uhr 11:15 Uhr 13:00 Uhr 16:00 Uhr 19:30 Uhr 20:00 Uhr	LITERATUR KIDS KUNST RELIGIONEN THEATER THEATER	Comics zeichnen Sindelfinger Schätze Führung „Vielfältige Frauen in Sindelfingen“ Sindelfinger Pilgerwege: Goldberg Kitchen Stories Viel Lärm um nichts
So, 02.07.	11:15 Uhr 17:00 Uhr 17:00 Uhr 18:30 Uhr 20:00 Uhr	KIDS ROCK-OPER THEATER MUSIK THEATER	Sindelfinger Schätze Die Schwarze Mühle Kitchen Stories Dona nobis pacem / Haflat salam Viel Lärm um nichts

Mo, 03.07.	15:00 Uhr 20:00 Uhr	GENERATION ^{PLUS} MUSIK	Vortrag zu „Maria Sibylla Merian“ Singen für alle: AUS VOLLER KEHLE... für die Seele
Di, 04.07.	14:30 Uhr 15:00 Uhr 18:30 Uhr	GENERATION ^{PLUS} GENERATION ^{PLUS} GESCHICHTE	Vortrag „Feuerwehr Sindelfingen und Brandvorbeugung“ Vortrag „Sindelfingen zu Beginn des 20. Jahrhunderts“ Sindelfingen in Bewegung
Mi, 05.07.	14:30 Uhr 15:00 Uhr 15:00 Uhr 15:00 Uhr 15:00 Uhr 19:00 Uhr 19:30 Uhr	GENERATION ^{PLUS} LITERATUR KIDS GENERATION ^{PLUS} GENERATION ^{PLUS} ROCK-OPER LITERATUR	„Eine Stadt, viele Kulturen – Vielfältiges Sindelfingen“ Zweisprachiges Vorlesen: Schwäbisch-Deutsch So bunt sind wir Vortrag „Darmsheim vom Mittelalter bis zur Gegenwart“ Vortrag „Leinen los - Vielfältige Seniorenarbeit in Maichingen“ Die Schwarze Mühle Jörg Hilbert rezitiert: Ringelnetz & Co.
Do, 06.07.	09:00 Uhr 10:00 Uhr 15:00 Uhr 15:00 Uhr 18:30 Uhr 20:30 Uhr	GENERATION ^{PLUS} LITERATUR GENERATION ^{PLUS} LITERATUR GESCHICHTE LITERATUR	Bunter Tag für Seniorinnen und Senioren: Frühstück Bücherwerkstatt mit Jörg Hilbert Bunter Tag für Seniorinnen und Senioren: Kaffee und Kuchen Ritter Rost und das magische Buch Geschichte trifft Natur Vielfalt-Diversity-Diversité-Diversità-Diversidad
Fr, 07.07.	14:00 Uhr 15:00 Uhr 17:00 Uhr 20:00 Uhr	GENERATION ^{PLUS} GENERATION ^{PLUS} KIDS THEATER	Sommerfest der Goldberg-Seniorenakademie Vortrag zu „Käthe Luther“ Ritter Rost und der Schrottkönig Viel Lärm um nichts
Sa, 08.07.	11:15 Uhr 13:00 Uhr 14:00 Uhr 16:00 Uhr 17:00 Uhr 17:00 Uhr 20:00 Uhr 20:00 Uhr 20:00 Uhr	KIDS KUNST KIDS RELIGIONEN KIDS MUSIK MUSIK TANZ THEATER	Sindelfinger Schätze Führung „Vielfältige Frauen in Sindelfingen“ Ritter Rost und der Schrottkönig Sindelfinger Pilgerwege: Innenstadt Ritter Rost und der Schrottkönig 32. Sindelfinger Orgelreihe Poetry Slam „wahnsinnig weiblich“ Viel Lärm um nichts
So, 09.07.	11:15 Uhr 14:00 Uhr 16:00 Uhr 17:00 Uhr 17:00 Uhr 19:00 Uhr 19:00 Uhr 20:00 Uhr	KIDS KIDS TANZ ROCK-OPER KIDS TANZ MUSIK THEATER	Sindelfinger Schätze Ritter Rost und der Schrottkönig „wahnsinnig weiblich“ Die Schwarze Mühle Ritter Rost und der Schrottkönig „wahnsinnig weiblich“ Asamblea Mediterranea Viel Lärm um nichts
Di, 11.07.	19:00 Uhr	MUSIK	Menschen – L(i)eben - Vielfalt

Mi, 12.07.	15:00 Uhr 20:00 Uhr 20:30 Uhr	LITERATUR TANZ LITERATUR	Zweisprachiges Vorlesen: Rumänisch-Deutsch „wahnsinnig weiblich“ Vielfalt-Diversity-Diversité-Diversità-Diversidad
Do, 13.07.	19:00 Uhr	LITERATUR	„Slapstick Poetry“ mit Ralph Turnheim
Fr, 14.07.	18:30 Uhr 19:00 Uhr 19:30 Uhr 20:00 Uhr 20:00 Uhr	GENERATION ^{PLUS} ROCK-OPER THEATER TANZ THEATER	Vortrag „Die Kunst, gelassen älter zu werden“ Die Schwarze Mühle Kitchen Stories „wahnsinnig weiblich“ Viel Lärm um nichts
Sa, 15.07.	13:00 Uhr 16:00 Uhr 17:00 Uhr 19:00 Uhr 19:30 Uhr 20:00 Uhr 20:00 Uhr	KUNST RELIGIONEN TANZ ROCK-OPER THEATER TANZ THEATER	Führung „Vielfältige Frauen in Sindelfingen“ Sindelfinger Pilgerwege: Viehweide „wahnsinnig weiblich“ Die Schwarze Mühle Kitchen Stories „wahnsinnig weiblich“ Viel Lärm um nichts
So, 16.07.	17:00 Uhr 17:00 Uhr 18:00 Uhr 20:00 Uhr	TANZ THEATER MUSIK THEATER	„wahnsinnig weiblich“ Kitchen Stories The Armed Man - a mass for PEACE Viel Lärm um nichts
Mo, 17.07.	19:30 Uhr	LITERATUR	„Cranko, Haydée – und ich, George Bailey“
Di, 18.07.	20:30 Uhr	LITERATUR	Vielfalt-Diversity-Diversité-Diversità-Diversidad
Mi, 19.07.	15:00 Uhr	LITERATUR	Zweisprachiges Vorlesen: Türkisch-Deutsch
Do, 20.07.	15:00 Uhr 19:00 Uhr	GESCHICHTE MUSIK	Stadtspaziergang zur Ausstellung "Eine neue Zeit ist angebrochen" Italienischer Abend
Fr, 21.07.	19:00 Uhr 20:00 Uhr 20:00 Uhr	ROCK-OPER MUSIK THEATER	Die Schwarze Mühle El Flecha Negra Viel Lärm um nichts
Sa, 22.07.	13:00 Uhr 17:00 Uhr 19:00 Uhr	KUNST MUSIK BÜRGERPICKNICK	Führung „Vielfältige Frauen in Sindelfingen“ 32. Sindelfinger Orgelreihe Bürgerpicknick
Sa, 29.07.	13:00 Uhr	KUNST	Führung „Vielfältige Frauen in Sindelfingen“



BIENNALE. BÜRGERPROJEKT

Sindelfingen zeigt Flagge

Nachdem das Bürgerprojekt der Biennale 2021 so gut angekommen ist und im Stadtgebiet immer noch liebevoll gestaltete Märchenfiguren zu sehen sind, hat sich das Organisationsteam gemeinsam mit dem Kuratorium Gedanken gemacht, wie sich das Motto „Vielfältiges Sindelfingen“ in eine ähnlich breite Aktion umsetzen ließe.

Aus diesen Überlegungen ist das Projekt „Sindelfingen zeigt Flagge“ entstanden. Mit einer eigens gestalteten Fahne, die überall aufhängbar ist, kann die Bürgerschaft ein Zeichen der Einheit in der Vielfalt setzen.

*„Wir sind über 120 Nationen, aber wir alle sind Sindelfingen.
Wir leben tolerant, friedlich und gemeinsam in einer Stadt:
Sindelfingen ist unsere Heimat.“*

2 Größen sind erhältlich:

120 x 67 cm zum Preis von 10 €

150 x 85 cm zum Preis von 20 €

Die Fahnen können bis Ende April beim Amt für Kultur unter Tel. 07031 / 94358 vorbestellt werden.



PREMIERE: SAMSTAG, 24.06. 19:00 UHR
 SONNTAG, 25.06. 17:00 UHR
 MITTWOCH, 28.06. 19:00 UHR
 FREITAG, 30.06. 19:00 UHR
 SONNTAG, 02.07. 17:00 UHR
 MITTWOCH, 05.07. 19:00 UHR
 SONNTAG, 09.07. 17:00 UHR
 FREITAG, 14.07. 19:00 UHR
 SAMSTAG, 15.07. 19:00 UHR
 FREITAG, 21.07. 19:00 UHR



DIE SCHWARZE MÜHLE

DIE SCHWARZE MÜHLE

Eine Rock-Oper der Jungen Bühne Sindelfingen

Als der Waisenjunge Krabat vom Meister der Schwarzen Mühle vor dem Hungertod gerettet und aufgenommen wird, lernt er die Welt der schwarzen Magie kennen. Mit seinen Kameraden muss er in der Mühle schuften und dem Meister zum Dank für dessen Gastfreundschaft wertvolle Geschenke herbeischaffen. Eines Tages schafft er das nicht – und widersetzt sich kurz darauf auch noch den Regeln des Meisters. Der fordert Tribut für Krabats Ungehorsam. Krabat flieht – und perfektioniert in den Wirren des 30-jährigen Krieges seine magischen Fähigkeiten.

Als er nach zehn Jahren zurückkehrt, beutet der Meister das Dorf neben der Mühle schlimmer aus denn je. Krabat beschließt, ihn zu bekämpfen. Wird er sich schlussendlich selbst zum Meister aufschwingen – oder kann er der Machtgier widerstehen?

Auf Basis der sorbischen Sage haben Ingo Sika, Oliver Palotai und Daniel Fix eine Rock-Oper geschrieben, deren Handlung mit Otfried Preußlers Jugendbuch Krabat wenig gemein hat. Statt die Liebe in den Mittelpunkt zu stellen, geht es in dieser Geschichte um Machtmissbrauch, Ausbeutung und den Kampf gegen das Schlechte in der Welt – und im Menschen selbst.

In der Rock-Oper treffen Symphonic- und Gothic-Rock auf mittelalterliche Einflüsse. Doch auch Balladen sind zu hören, sodass der musikalische Gesamteindruck nicht nur Fans der Rockmusik gefallen dürfte. Mit Oliver Palotai konnte die Junge Bühne Sindelfingen für die Komposition einen international tätigen Musiker gewinnen, der Keyboarder der Symphonic-Power-Metal-Band Kamelot ist. Gespielt wird die Rock-Oper auf einer eigens in die leerstehende Klosterseehalle gebauten Bühne, mit einem Bühnenbild geprägt von projizierten Animationen im Art Design des Berliner Künstlers Andreas Märker.

Die Schwarze Mühle ist die erste Eigenproduktion der Jungen Bühne Sindelfingen. Die Gruppe feiert in diesem Jahr ihr fünfjähriges Bestehen und hat in dieser Zeit bereits zwei Musicals, drei Theaterstücke, zwei Musical-Galas, einen Kleinkunstwettbewerb und ein Streaming-Angebot produziert. Nahezu alle Mitwirkenden arbeiten ehrenamtlich in ihrer Freizeit an den Projekten. Die Schwarze Mühle ist nicht nur die erste selbst geschriebene, sondern auch die bislang größte Produktion der Jungen Bühne: Mehr als 100 Freiwillige sind daran beteiligt.

Die Schwarze Mühle entsteht in Zusammenarbeit der Jungen Bühne Sindelfingen mit der Sim TV – Kinderfilmakademie und der Stadt Sindelfingen.

Buch, Komposition, Regie, Gesamtleitung: Ingo Sika

Marketing, Administration: Marc Hugger

Technische Leitung: Thomas Wersal

Komposition, Musikalische Leitung: Oliver Palotai

Komposition, Leitung Chor: Daniel Fix

Leitung Band: Jonas Stephan

Leitung Tanz: Anna-Lena Just

Redaktion, Fundraising: Leonie Rothacker

Regieassistenz, Kostüme, Presse: Maike Fix

Animation, Layout: Sven Holder

Art Design: Andreas Märker

Produktionsassistenz: Michael Dettmann

Solist:innen: Bennet Weber (Krabat jung), Daniel Fix (Krabat alt), Ingo Sika (Meister), Alexa Wolf (Kantorka), Maike Fix (Krabats Mutter), Anton Adar (Tonda), Jaran Jaskolka (Juro jung), Nils Weber (Juro alt), Moritz Funk (Juro alt), Michel Weber (Minnesänger), Julia Kadauke (Minnesängerin)

Zudem Chor, Schauspiel- und Tanzensemble, weitere Teams

Veranstaltungsinformationen:

Drei Stunden Spielzeit, inkl. 30 min Pause.
Altersempfehlung ab 10 Jahre.

Veranstaltungsort:

Klosterseehalle, Sommerhofenpark 1

Tickets:

Ab 25 € unter www.sindelfingen.reservix.de
und an allen reservix Vorverkaufsstellen.

18:30 UHR
BIENNALE ERÖFFNUNG
IM SAAL
DURCH OB DR. VÖHRINGER

1918–1932

EINE NEUE ZEIT IST ANGEBROCHEN

SINDELINGENS WEG IN DIE MODERNE



ERÖFFNUNG: FREITAG, 02.06. 17:00 UHR
ALTER FRIEDHOF, VAHINGER STRASSE 18,
VOR DER AUSSEGNUNGSHALLE
AUSSTELLUNG: 02.06. - 26.11.

"EINE NEUE ZEIT IST ANGEBROCHEN"

Sindelfingens Weg in die Moderne 1918 -1932

Ausstellung Städtische Museen Sindelfingen

Revolution, Weimarer Republik, Frauenwahlrecht, Emanzipation, Bubikopf, Charleston, Automobil, Radio – diese Schlagworte verbindet man häufig mit den vermeintlich "Goldenen" Zwanziger Jahren. Durch Filme und Bücher scheint uns diese Zeit fast schon vertraut. Meist geht es darin jedoch um Großstädte, allen voran Berlin.

Wie aber verläuft das Leben in Sindelfingen, einer kleinen Stadt mit 5.000 Einwohnern, nach dem verlorenen Krieg? Zunächst dominieren Entbehrung und Not den Alltag – und trotzdem sieht Bürgermeister Wilhelm Hörmann die neue Zeit als Chance auf eine bessere Zukunft. Arbeitsmöglichkeiten bei Daimler locken Menschen aus ganz Deutschland nach Sindelfingen. Die Zugezogenen sowie die modernen Medien Kino und Radio bringen neue Ideen und Trends aus den Großstädten auch in die „schwäbische Provinz“.

Die Ausstellung beleuchtet die Zeitspanne vom Kriegsende 1918 bis zum Ende der Amtszeit des Bürgermeisters Wilhelm Hörmann im Juni 1932. In diesen turbulenten Jahren wird die Entwicklung Sindelfingens maßgeblich vorangetrieben und es werden Weichen für die Zukunft gestellt.

In einem ungewöhnlichen Ausstellungsformat begegnen Interessierte an verschiedenen Stellen im Stadtraum den Zwanziger Jahren. Auf dem Marktplatz, im Rathaus, in der Stadtbibliothek, auf dem Friedhof und an vielen weiteren Orten informieren Stelen über Geschichte(n) aus der Zeit vor 100 Jahren. Eigens erstellte Soundcollagen vermitteln dabei einen besonderen Zugang zur Vergangenheit. Im Stadtmuseum und im Webereimuseum wird diese spannende Epoche über vielfältige Ausstellungsobjekte, ergänzt durch Bild-, Film- und Textzeugnisse, lebendig.

Veranstaltungsorte:

Stadtmuseum, Hintere Gasse 2,
Webereimuseum, Corbeil-Essonnes-Platz 4,
weitere Ausstellungsorte siehe Homepage

DONNERSTAG, 20.07. 15:00 UHR

„Eine neue Zeit ist angebrochen“
Sindelfingens Weg in die Moderne 1918-1932

Stadtspaziergang mit Illja Widmann
Treffpunkt am i-Punkt, Marktplatz 1



MONTAG, 26.06. 18:30 UHR
DONNERSTAG, 06.07. 18:30 UHR

GESCHICHTE TRIFFT NATUR

Führungen auf dem Alten Friedhof

Der Alte Friedhof hinter der Stadtbibliothek ist einer der schönsten Orte in Sindelfingen. Mit seiner einzigartigen Pflanzenwelt und den geschichtsträchtigen Grabsteinen spricht er viele Sinne gleichzeitig an.

Hartmut Knoch, der ehemalige Leiter des Amts für Grün und Umwelt und Stadthistoriker Horst Zecha bringen den Besucherinnen und Besuchern die botanischen und historischen Schätze näher und ermöglichen vielleicht nochmals neue Blickwinkel auf einen altbekannten Ort.

Referenten: Hartmut Knoch und Horst Zecha

Veranstaltungsinformationen:

Ohne Anmeldung, Eintritt frei.
Dauer der Führung ca. 90 Minuten.

Veranstaltungsort:

Treffpunkt am Eingang Böblinger Straße



DONNERSTAG, 29.06. 18:30 UHR
DIENSTAG, 04.07. 18:30 UHR

Eröffnung Internationales Straßenfest 1977

STADTFÜHRUNG "SINDELFINGEN IN BEWEGUNG"

Migrationsgeschichte(n) aus Sindelfingen mit Horst Zecha

Sindelfingen ist eine vielfältige Stadt, die nachhaltig durch Migration geprägt wurde.

Diese kulturelle Vielfalt ist Teil unserer über 750-jährigen Geschichte und prägt bis heute das Leben in der Stadt. Die Zuwanderung von Menschen spielte in der gesamten Stadtgeschichte eine zentrale Rolle: Menschen kamen aus unterschiedlichen Gegenden, zu unterschiedlichen Zeiten und aus unterschiedlichen Gründen nach Sindelfingen. Als Gastarbeiter oder der Liebe wegen - sie alle haben diese Stadt mit geprägt und ihren Wohlstand wesentlich mit geschaffen. Zahlreiche Sindelfingerinnen und Sindelfinger haben heute Wurzeln und Verbindungen in andere Länder.

Das ist nicht nur ein Markenzeichen unserer Stadt, sondern auch eine große Bereicherung für das kulturelle und gesellschaftliche Leben.

In idealer Weise zum Thema "Vielfalt" passt deshalb die Stadtführung zur Migrationsgeschichte, die zweimal angeboten wird. Damit wird eine Maßnahme aus unserem Integrationskonzept umgesetzt, das der Gemeinderat beschlossen hat. Die Stadtführung ist in Zusammenarbeit mit Zuwanderern aus verschiedenen Nationen entstanden und kann bei der Biennale im idealen Rahmen ihre Premiere feiern. Bei Interesse wird die Führung als dauerhafter Bestandteil in das Stadtführungsangebot des Amtes für Kultur aufgenommen.

Konzept und Inhalt dieser Stadtführung entstanden unter Mitwirkung von:

Sindelfingerinnen und Sindelfingern mit eigener oder familiärer Migrationsgeschichte
Horst Zecha, Amt für Kultur
Michael Weber, Weber Historia
Jana Zeh und Preslava Abel, Amt für soziale Dienste

Veranstaltungsinformationen:

kostenlos

Anmeldung:

beim i-Punkt, Marktplatz 1. Tel. 07031/94325
oder i-punkt@sindelfingen.de

Veranstaltungsort:

Treffpunkt am i-Punkt, Marktplatz 1

Hätten Sie's gewusst?

Das Sindelfingen Quiz

DIENSTAG, 27.06. 19:30 UHR

HÄTTEN SIE'S GEWUSST?

Das Sindelfingen Quiz

Wissen Sie wann Sindelfingen geründet wurde? Vermutlich. Oder weshalb es die Tübinger Universität ohne Sindelfingen nicht gäbe? Vielleicht auch noch. Aber es gibt eine Menge wichtiger und unwichtiger, nützlicher oder auch kurioser Fakten über unsere Stadt, die Sie garantiert nicht wissen.

Um diese Lücken zu schließen hat Stadtrat und Kuratoriumsmitglied Andreas Knapp ein Sindelfingen-Quiz konzipiert, das frei nach der Fernsehsendung „Wer weiß denn sowas?“ funktioniert: 4 Teams kämpfen in mehreren Runden um den Sieg. Die Auflösungen, im TV als Clips präsentiert, werden in dieser Show von Illja Widmann und Horst Zecha live gegeben - die absoluten Fachleute für Sindelfinger Lokalgeschichte. Ein lehrreicher und sicher auch amüsanter Abend für alle, die mehr über ihre Heimatstadt erfahren wollen!

Mitwirkende:

Moderation: Andreas Knapp
Experten: Illja Widmann und Horst Zecha
Schiedsrichter: Dr. Andreas Beyer

Veranstaltungsinformationen:

Kostenlos

Veranstaltungsort:

Oberlichtsaal im Gebäude bei der Stadtbibliothek,
Rathausplatz 4



Andreas Knapp



Dr. Andreas Beyer



SAMSTAG, 24.06. 17:00 UHR
 SAMSTAG, 08.07. 17:00 UHR
 SAMSTAG, 22.07. 17:00 UHR

32. SINDELFINGER ORGELREIHE

"MIXTUR - Vielfalt im Einklang"

In Anlehnung an das Biennale-Motto "Vielfältiges Sindelfingen" widmen sich die Konzerte der 32. Sindelfinger Orgelreihe den vielfältigen Werkformen, Stilistiken, Charakteren und Ausdruckshaltungen der Musikliteratur.

Wie das Orgelregister "Mixtur" verschiedene Obertonspektren, Tonhöhen und -färbungen zu einem unverwechselbaren Klang verbindet, so verschmelzen auch hier die zahlreichen kompositorischen und klanglichen Facetten unterschiedlicher Prägung zu einer programmatischen "Mixtur".

In 12 Konzerten (29.4. - 30.9.) wird diese musikalische Vielfalt in abwechslungsreichen Programmen mit Chören und ungewöhnlichen Instrumentenkombinationen im Dialog mit der großen Weigle-Orgel deutlich hör- und erlebbar.

24.06.: Orgel-Duo Marion Krall & Lars Schwarze
 Werke für 4 Hände und 4 Füße von J. S. Bach,
 M. Ravel & J. Williams

08.07.: Vibraphon + Schlagwerk Albrecht Volz &
 Orgel Ulrich Weissert
 Werke von J. S. Bach, S.-T. Haase & B. Hummel

22.07.: Violine Theresia Hanke & Orgel LKMD Matthias
 Hanke, Julia Stratiros, Sopran
 Werke von G. Legrenzi, J. S. Bach & F. Mendelssohn-Bartholdy

Veranstaltungsinformationen:

Eintritt frei - Spenden erbeten.

Veranstaltungsort:

Martinskirche, Stiftstraße 1



Orgelduo Krall & Schwarze, ©Jure Knez



SAMSTAG, 24.06. 20:00 UHR

SIX PACK A CAPPELLA

Goldsinger. Ein Agentenbrüller.

Vielfalt in der Stimme. A cappella zeigt wozu die menschliche Stimme fähig ist. Ob sie ein Instrument nachahmt oder nur ein Lied singt. Die Möglichkeiten sind unendlich. Die bekannte a cappella-Formation Six Pack bietet viele Kostproben der Vielfalt menschlicher Stimmbänder begleitet von einer guten Portion Humor.

Aber bitte lesen Sie hier nicht weiter! Die neue Six Pack – A Cappella Comedy-Show „GOLDSINGER“ ist streng geheim. Folgendes dürfen Sie sich unter keinen Umständen merken: sechs Doppelnullen kämpfen gegen den schlimmsten Erzschorken dieses Planeten: den bösen Wicht! Niemand übernimmt die Weltherrschaft, wenn diese Superagenten es nicht zulassen! Und zulassen können sie eigentlich fast alles, außer ihren Mund. Und das klingt oft sehr musikalisch. Das ganze Agentenliederbuch singen sie rauf und runter, mit nichts anderem bewaffnet

als einem Quantum Prost und der menschlichen Stimme: mit Goldfinger, Octopussy's Garden und dem Kommissar (genau: DEM Kommissar!) nimmt Six Pack den Kampf auf gegen die Spider Murphy Gang, Jacques Offenbach und – das Monster zuckt noch! – Patrick Hernandez.

Six Pack sind

Johannes Betz, Markus Burucker, Bernd Esser, Lars Kienle, Markus Lohmüller, Chris Strobl

Veranstaltungsort:

Pavillon der IG Kultur, Calwer Str. 36

Tickets:

22 € unter www.tickets-igkultur.reservix.de und an allen reservix Vorverkaufsstellen.



SONNTAG, 25.06. 18:00 UHR

DER MÖNCH UND DIE KATZE

Ein ungewöhnlicher Liederabend im alten Stile der Mendelssohnschen Werkzusammenführung: „dem Genuss und der Bildung der geeigneten ZuhörerInnen Ohr zugebracht!“ Es erklingen Werke von Barber, Schumann, Chausson, Netzbandt

Ausführende

Johannes Held, Sprecher
Anja Tschamler, Gesang
Tobias Krampen, Klavier
Marco Netzbandt, Jazzpiano und Komposition

Hohenloher Streichquartett

Magdalene Kautter, Violine
Dietrich Schütz, Violine
Wolfgang Hermann-Kautter, Viola
Jörg F. Baier, Violoncello

Liebe SindelfingerInnen,
liebe Konzertbesucher,
der Abend „Der Mönch und die Katze“ wird in vielerlei Hinsicht ungewöhnlich für uns Alle. Daher hier einige erklärende Worte:
Die Kirche, der liebe Gott, die Liebe und allerlei Verwicklungen, froher und trauriger Natur, begleiten

mich bereits mein Leben lang - genauso wie sämtliche vorstellbaren Musikstile. Ich singe Klassik, natürlich, aber immer auch die leichte Muse mit ihrem Witz und ihrer Unbekümmertheit, ich singe Jazz, Pop und sogar in den Anfängen etwas „Metal“. Aus der Band flog ich dann aber raus...

Seit meinen sängerischen Anfängen setzte ich mich mit Kirche, den Menschen in ihrem unmittelbaren Umfeld und dem „lieben Gott“ auseinander. Dieser Abend ist verschiedenen Blickwinkeln auf die Kirche oder besser, deren Dienern gewidmet.

Die Leidenschaft, zu Gott gehören zu wollen kann erheben, aber auch zerstören.

Das ist heute nicht anders, als es – offensichtlich – im Mittelalter war.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Anja Tschamler

Veranstaltungsort:

Odeon der SMTT, Wolboldstraße 21

Tickets:

18 € unter www.sindelfingen.reservix.de
und an allen reservix Vorverkaufsstellen.



Zeichnung: Annemarie Grigoleit



Anja Tschamler



Johannes Held



SONNTAG, 25.06. 19:00 UHR

MAHARAJ TRIO

Klassische indische Musik von den Weltstars aus Varanasi (Uttar Pradesh)

Vielfalt in der Musikkultur. Vieles in der nordindischen Musiktradition ist anders als im Abendland. Dazu zählen u. a. die langen Improvisationsteile, die jede Aufführung einzigartig machen. Vielfalt verbindet aber auch, denn jede Art von Musik transportiert Gefühle, die sich dem Zuhörer durch das überragende Können, die herzliche Art der Musiker und die geheimnisvollen Schwingungen des erzeugten Klanges erschließen.

Das Maharaj Trio ist ein berühmtes Instrumentaltrio der klassischen indischen Musik in der Besetzung Sarod, Sitar und Tablas. Die drei Musiker, Vater und zwei Söhne, stammen aus einer nordindischen Musikerfamilie in Varanasi, deren musikalische Tradition in der mündlichen Weitergabe rund 500 Jahre zurückreicht.

Das Trio spielt als Jugalbandi (übersetzt: verflochtene Zwillinge), einer seit Mitte des zwanzigsten Jahrhunderts gebräuchlichen Trioform, bei der die melodische Improvisation von zwei aufeinander reagierenden, gleichberechtigten Solisten gestaltet wird. Jugalbandi wurde in Europa vor allem durch die Auftritte des Sitaristen Ravi Shankar mit dem Sarodspieler Ali Akbar Khan bekannt.

Das Maharaj Trio

Pandit Vikash Maharaj (Sarod), Abhishek Maharaj (Sitar und Gesang), Prabhash Maharaj (Tablas),

Benjamin Pütter (Einführung und Moderation)

Veranstaltungsort:

Pavillon der IG Kultur, Calwer Str. 36

Tickets:

14 € unter www.tickets-igkultur.reservix.de und an allen reservix Vorverkaufsstellen.



SONNTAG, 02.07. 18:30 UHR

DONA NOBIS PACEM / HAFLAT SALAM

Konzert für den Frieden

Ein Konzert in der Moschee - unerhört!? Nein keineswegs, denn Markus Nau und der Sindelfinger Kammerchor haben in den vergangenen Jahren immer wieder Grenzüberschreitungen gewagt. Schöne Beispiele für gelungene Aktionen sind die Aufführungen des "Sacred Concert" von Duke Ellington oder das Händel-Oratorium "Israel in Egypt", bei dem innerhalb der Biennale 2017 Deutsche, Araber und Israelis gemeinsam musiziert haben.

Das Konzert in der Ulu-Moschee - eine der größten religiösen Versammlungsstätten in Sindelfingen - kombiniert "klassische" europäische Kompositionen auf der Grundlage des alten Testaments, vor allem der Psalmen, mit entsprechenden Versen aus dem Koran. Yusuf Yavuzyasar, Religionsbeauftragter der Ulu Moschee, wird sie im traditionellen Stil des Korangesanges rezitieren.

Sindelfinger Kammerchor

Yusuf Yavuzyasar, Koranrezitation
(Religionsbeauftragter der Ulu Moschee)

Leitung: Markus Nau

Veranstaltungsinformationen:

Dauer ca. 60 Minuten, keine Pause.

Eintritt frei - Spenden erbeten.

Hinweis: das Konzert ist nicht bestuhlt, das Publikum sitzt auf dem Boden. Einige wenige Sitzmöglichkeiten sind bei Bedarf vorhanden. Schuhe müssen vor dem Betreten des Sakralraumes ausgezogen werden. Bei Frauen sind Kopftücher freiwillig.

Veranstaltungsort:

Ulu Moschee, Am Hirnach 15



Kammerchor



Markus Nau



Yusuf Yavuzyasar

SINGEN FÜR ALLE: AUS VOLLER KEHLE... FÜR DIE SEELE!

Bandspecial mit Patrick Bopp und Begleitband

Vielfalt beim Mitsingen. Bei Patrick Bopp werden Lieder aus allen Genres, allen Jahrzehnten und aus allen Ländern gesungen. Das macht nicht nur gute Laune, sondern zeigt, dass Vielfalt verbindet und Spaß macht.

Das Mitsing-Konzert „Aus voller Kehle für die Seele“ richtet sich an alle Menschen, die gerne singen. Patrick Bopp alias Memphis der Vocalband "füenf" gibt den musikalischen Moderator am Klavier, singt vor und motiviert. Jeder kann Vorschläge machen, die vielleicht sogar sofort umgesetzt werden können. Das alles geht ohne Noten, der Songtext wird zum Mitsingen auf der Bühnenleinwand gezeigt.

Liedwünsche können per mail an song@igkultur.de geschickt werden.

Gemeinsam mit den famosen Instrumentalisten von „Unsere kleine Band“ werden Eure Lieblingssongs aus Rock, Pop, Soul, Blues und Schlager geschmettert.

Freut Euch auf die groovige Begleitung von Dirk Blümlein am Bass (Fools Garden, Dee Tee Kah u.v.a) und Till Müller-Kray am Schlagzeug (Fireball, Halbe He). Die Freundschaft der drei Herren und deren unbändiger Spaß am gemeinsamen Musizieren bringt eine fröhliche und ausgelassene Stimmung auf die Bühne, dass sogar alle drei mal innig, mal hemmungslos mitsingen. Kommt vorbei und klinkt Euch ein in diese Mitsingparty.



MONTAG, 03.07. 20:00 UHR

Patrick Bopp (Vorsänger, musikalischer Moderator und Motivator, Klavier)

Veranstaltungsort:

Pavillon der IG Kultur, Calwer Str. 36

Tickets:

16 € unter www.tickets-igkultur.reservix.de und an allen reservix Vorverkaufsstellen.

POETRY SLAM

Diverser, lebhafter Dichtwettbewerb

Poetry Slam, der moderne Dichtwettbewerb, ist die Zuschauerstärkste Kleinkunst in Deutschland. Schreibende aller Art treffen sich auf der Bühne und tragen ihre selbstverfassten Stücke vor. Das liebevoll ausgewählte Line up präsentiert ein fulminantes Sammelsurium aus den Spielarten von Poetry Slam: Lyrik, Rap, Kabarett, Story-Telling, Beatbox, Comedy und Spoken Word. Auf der Slam-Bühne findet alles statt, was mit Worten möglich ist. Das Publikum entscheidet, wer gewinnt.

Beim Poetry Slam im Rahmen der Biennale Sindelfingen wird das Format auf besondere Weise zelebriert. Die PoetInnen präsentieren nicht nur ihre Texte, sondern stellen sich auch Themen wie Vielfalt, Zusammenhalt und gesellschaftliche Heterogenität. In welcher Gesellschaft

SAMSTAG, 08.07. 20:00 UHR

möchten wir leben? Wie kann Vielfalt aussehen? Und wer spricht da überhaupt?

Mit den Poetry Slammern

Therese Degen, Julia Rohn, Miriam Wahler, Kai Bosch, Niklas Rosche

Feature/Musik: Bea Bacher

Moderation: Nikita Gorbunov

Organisation: Jana Kastner

Veranstaltungsort:

Pavillon der IG Kultur, Calwer Str. 36

Tickets:

14 € unter www.tickets-igkultur.reservix.de und an allen reservix Vorverkaufsstellen.



Therese Degen



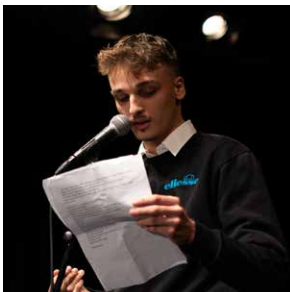
Julia Rohn, © Sabine Watzko



Miriam Wahler



Kai Bosch



Niklas Rosche, © Isa Bögershausen



Bea Bacher, © Alice Bacher



Nikita Gorbunov, © Marvin-Ruppert



SONNTAG, 09.07. 19:00 UHR

ASAMBLEA MEDITERRANEA

1000 Jahre Galut - Das jüdische Europa in Liedern & Zeitzeugnissen

Vielfalt jüdischer Kultur

Das Ensemble "Asamblea Mediterranea" interpretiert seit über 20 Jahren auf besondere Weise die Musik der Sephardim und der Ashkenazim. Die virtuose Brillanz des Instrumentalensembles, die wunderschönen Stimmen der Sängerinnen Ines Amanovic und Gabriele Lesch sowie die filligranen Arrangements des israelischen Gitarristen und Komponisten Alon Wallach machen das Oktett zu einem der führenden Ensembles für jüdische Musik in Deutschland.

2022 entschied sich die Gruppe einen neuen künstlerischen Weg einzuschlagen und hat begonnen ein komplett neues Konzertprogramm zu entwickeln, das die ambivalenten Beziehungen der Juden zu ihren nichtjüdischen Nachbarn thematisiert.

Als ewige kulturelle und religiöse Minderheit waren die Juden in Europa auf ein friedliches Zusammenleben mit der christlichen oder muslimischen Mehrheit angewiesen.

Die Geschichte des europäischen Judentums kennt das friedliche interreligiöse Zusammenleben ebenso wie die gnadenlose Verfolgung und den Versuch, das jüdische Leben in Europa in seiner Gesamtheit auszulöschen. Da sind auf der einen Seite die vielen Jahrhunderte der kulturellen Blüte in Spanien und im Mittelmeerraum, die eine fast unerschöpfliche Quelle von lebensfrohen Liedern und Texten bilden. Und da ist auf der anderen Seite die Erfahrung von Rassismus, Unterdrückung und fanatischem Menschenhass bis hin zum Völkermord. Auch dieser Teil der jüdisch-europäischen Geschichte (der nicht erst im 20. Jahrhundert begann) hat Spuren in der Musik hinterlassen, die heute als klingendes Mahnmal dienen können.

Jüdische Geschichte mit den Mitteln der Geschichtsschreibung und literarischen Gedenkkultur zu erforschen und aufzubereiten ist unerlässlich. Unsere Aufgabe als Musiker ist es, diese Geschichte zu vergegenwärtigen und erlebbar zu machen! Durch die Musik bekommen wir einen direkten Zugang zur Vergangenheit, der es uns zu fühlen ermöglicht, wie das Leben damals war.

Wir hoffen durch unser Programm einen Abend anzubieten, der für eine tolerante, kulturell und religiös bunte und friedliche Welt wirbt.

Das Ensemble der Asamblea Mediterranea besteht aus

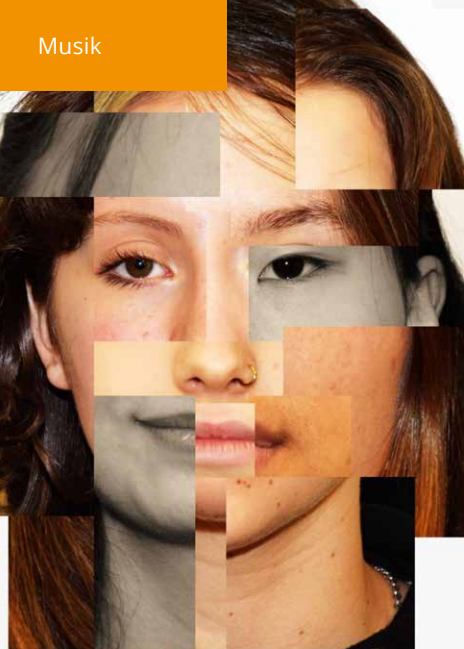
Ines Amanovic: Gesang
Gabriele Anna Lesch: Gesang
Melanie Bogisch: Blockflöten
Johannes Krampen: Geige
Steffen Hollenweger: Kontrabass
Andreas Pastorek: Percussion
Alon Wallach: Gitarre, Leitung & Arrangements
Andreas Geyer: Klarinette

Veranstaltungsort:

Pavillon der IG Kultur, Calwer Str. 36

Tickets:

18 € unter www.tickets-igkultur.reservix.de
und an allen reservix Vorverkaufsstellen.



MENSCHEN *Lieben* LEBEN VIELFALT

DIENSTAG, 11.07. 19:00 UHR

MENSCHEN – L(I)EBEN – VIELFALT

Eine Revue über die Zuwanderung in Sindelfingen

Vielfalt. Ein Begriff, der im Sindelfinger Alltag präsent ist und schon immer da war: Ob durch das internationale Straßenfest, Tanzvereine, Restaurants, Partnerstädte, Moscheen, Kirchen, die Flüchtlingsunterkünfte – Vielfalt umgibt uns und die Geschichte unserer Stadt.

Der Seminarkurs des Stiftsgymnasiums, selbst eine bunt zusammengewürfelte Gruppe mit "Migrationshintergrund", bestehend aus TeilnehmerInnen verschiedenster geographischer Herkunft wie Polen, Mongolei, Russland, Venezuela, Nigeria, Italien und Rumänien, setzte sich während des Schuljahres kreativ in Kunst, Musik und Theater mit der Vielfalt der eingewanderten Bewohner Sindelfingens auseinander. Um Lebenslinien der hier eingewanderten Menschen

darzustellen, wurden EinwohnerInnen unserer Stadt interviewt; angefangen bei Vertriebenen nach dem Zweiten Weltkrieg über Gastarbeiter der fünfziger bis siebziger Jahre bis hin zu Menschen, die aktuell auf der Flucht vor gewaltsamen Konflikten und politischer Verfolgung sind. Deren Geschichten sollen zu Gehör gebracht und mittels künstlerischer Auseinandersetzung in den Fokus gerückt werden.

Unterstützt wird die Schülergruppe beim diesjährigen Konzert musikalisch vom Verein TRIMUM e.V., einem Verein für interkulturellen Dialog, der unter Beteiligung von Alon Wallach mit Geflüchteten musiziert, sowie künstlerisch durch den Maler Jan-Hendrik Pelz, welcher für sein Kunstprojekt "An Inner Place" geflüchtete Personen interviewte und diese in lebensgroßen Skulpturen portraitiert hat.

Begleiten Sie uns also auf eine musikalische Reise durch die facettenreiche Geschichte der Sindelfinger Einwanderung!

SchülerInnen der J11 des Stiftsgymnasiums

Alon Wallach mit geflüchteten MusikerInnen aus Sindelfingen (TRIMUM e.V.)

Jan-Hendrik Pelz (Bildender Künstler)

Veranstaltungsort:

Odeon der SMTT, Wolboldstraße 21

Tickets:

15 € unter www.sindelfingen.reservix.de und an allen reservix Vorverkaufsstellen.

AN INNER PLACE
Ausstellung im
KABINETT LÜTZE
der Galerie Stadt
Sindelfingen
25.06. - 10.09.



SONNTAG, 16.07. 18:00 UHR

THE ARMED MAN - A MASS FOR PEACE

Ein interreligiöses Friedenskonzert

Die Friedensmesse "The Armed Man" zählt wohl zu den bekanntesten und beeindruckendsten Werken des britischen Komponisten Karl Jenkins (*1944).

Dramatisch, aufwühlend und meditativ verbinden sich dabei Texte, Gedankengut und Glaubensüberzeugungen der großen Weltreligionen in einem abendfüllenden Oratorium für Chöre, großes Sinfonieorchester und Solisten.

Dabei steht der Wunsch nach Frieden und die Hoffnung auf religiöse Toleranz im Zentrum der beeindruckenden Messvertonung in 13 Sätzen. Angesichts der aktuellen kriegsgeprägten Weltlage möchte die Friedensmesse von Karl Jenkins bewusst an Menschlichkeit und Waffenstillstand appellieren.

Die zugängliche, teils exotische Klangsprache des Komponisten mit zarten Klangflächen und melancholischen Kantilenen zeichnet sich durch große Emotionalität aus. Schmetternde Blechbläser-Fanfaren und donnernde Paraden des üppigen Schlagwerks erinnern dabei an epische Sequenzen der Filmmusik.

Diese Friedensmesse setzt ein gewichtiges musikalisches Zeichen gegenseitiger Wertschätzung von Religionen und Weltanschauungen auf einem gemeinsamen Weg der Akzeptanz und Toleranz in eine friedliche Zukunft.

Pauline Stöhr, Mezzosopran
Yusuf Yavuziyasar, Koranrezitation
Sindelfinger Kinder- & Jugendchor
Cappella Nuova Sindelfingen
Sindelfinger Sinfoniker
Theresia Hanke, Konzertmeisterin
Bezirkskantor Daniel Tepper, Leitung

Veranstaltungsinformationen:

Dauer 90 min, keine Pause.

Die Bar im Foyer ist vor dem Konzert geöffnet.

Veranstaltungsort:

Stadthalle, Schillerstraße 23, Großer Saal

Tickets:

Ab 18 € unter www.sindelfingen.reservix.de
und an allen reservix Vorverkaufsstellen.



Pauline Stöhr, © Pia Simon



Daniel Tepper

DONNERSTAG, 20.07. 19:00 UHR

ITALIENISCHER ABEND

Das "Sindelfinger Streichquartett " wird an diesem Abend Musik von Luigi Boccherini (1743-1805), Giuseppe Verdi (1813-1901) und Luigi Cherubini (1760-1842) spielen. In der launigen Moderation (Sabine Duffner) erfährt das Publikum zudem Vieles über die Komponisten und ihr illustres Umfeld.

Der große italienische Opernkomponist Giuseppe Verdi hat mit seinem (einzigen) Streichquartett einen formidablen Beitrag zur Kammermusikliteratur geleistet. Mit den zahlreichen Opernzitaten und dem sowohl dramatischen als auch cantablen Gestus steht dieses Werk im musikalischen Mittelpunkt des Abends.

Das Publikum genießt einen lauen Sommerabend mit italienischem Flair.



Sabine Duffner



Sindelfinger Streichquartett

Detlev Grevesmühl, Violine 1
 Petra Grevesmühl, Violine 2
 Daniela Schwabe, Viola
 Nicole Amann-Gessinger, Violoncello

Moderation: Sabine Duffner

Veranstaltungsort:

Odeon der SMTT, Wolboldstr. 21

Tickets:

18 € unter www.sindelfingen.reservix.de
 und an allen reservix Vorverkaufsstellen.



FREITAG, 21.07. 20:00 UHR

EL FLECHA NEGRA

Fusionary Latin Roots

Vielfalt in Latin Music. Tropisch, bunt und euphorisch!

Auf ihrem neuen Album „Renacer“ feiern El Flecha Negra die Liebe, das Leben und die Musik. Diese Intensität und Lebensfreude verströmen die sechs Musiker auf der Bühne mit spielerischer Leichtigkeit und mitreißender, positiver Ausstrahlung.

Bei El Flecha Negra (Der Schwarze Pfeil) fließen viele verschiedene Quellen zusammen zu einem großen musikalischen Fluss, der die Hörer mit auf die Reise nimmt. Wild und mitreißend, reich an Geschichten und Eindrücken und mit einem klaren Ziel: Erzeugung von Glücksgefühlen!

Südamerikanische Roots treffen auf Karibische Leichtigkeit, torkelnde Chicha Gitarren auf glasklare Trompetensätze. Das Ganze gekrönt vom mehrstimmigen Satzgesang der Musiker die mit flammenden Botschaften und ansteckender, positiver Ausstrahlung auf der Bühne strahlen.

In ihren Songs geht es um Wünsche und Träume, um Aufbruch und Reisen. El Flecha Negra plädieren für offene Grenzen, sie feiern die Freiheit, sein zu können wo sie wollen und fordern dieses Recht für alle Menschen ein.

Wer bei den Flecha-Fiestas genau hinhört, erfährt in vielen kleinen Geschichten, was die Jungs zu dem gemacht hat, was sie heute sind: Musiker, mit viel Herz und jeder Menge Pfeilen im Köcher.

El Flecha Negra sind

Cristian Carrasco – Gesang, Trompete
 Sebastian Gonzales – Gesang, Trompete
 Christian Ovalle – Bass, Gesang
 Oscar Mosquera – Gitarre
 Martin Burgos – Drums
 Alejandro Bustos – Tenor Saxophon

Veranstaltungsort:

Pavillon der IG Kultur, Calwer Str. 36

Tickets:

18 € unter www.tickets-igkultur.reservix.de und an allen reservix Vorverkaufsstellen.



Das goldene Zebra

der Sindelfinger Kleinkunstwettbewerb

DAS GOLDENE ZEBRA

SONNTAG, 25.06. 18:00 UHR

Kleinkunstwettbewerb

Nach dem Erfolg des "Goldenen Zebras" von 2019 geht der Kleinkunstwettbewerb in die nächste Runde. Um die begehrte Trophäe zu gewinnen, nehmen sowohl Amateure als auch Profis aus Tanz, Musik, Gesang, Comedy und anderen Sparten der Kleinkunst teil.

Bewerben konnte man sich bei der Jugendbürgerstiftung mit einem Video, welches von der Jury des "Goldenen Zebras" gesichtet wurde. Anschließend wurden die Teilnehmenden für das Finale im Bürgerhaus Maichingen ausgewählt. Im großen Finale haben alle die sich in der Vorauswahl qualifiziert haben die Chance, ihren Beitrag live vor der Jury und dem Publikum zu präsentieren. Wer gewinnt entscheiden die Jury und das Publikum im Saal. Die drei ersten Plätze erhalten jeweils eine Siegesprämie und der Gewinner zusätzlich natürlich das goldene Zebra als Trophäe.

"Das Goldene Zebra" wurde vom Verein "Junge Bühne Sindelfingen e.V." initiiert und wird nun von der Jugendbürgerstiftung Sindelfingen übernommen. Freuen wir uns auf einen abwechslungsreichen Abend und ein spannendes Finale.

Technik: Florian Schützenberger

Organisation: Patrick Schmid, Jugendbürgerstiftung

Social Media: Marija Jelić und Natalie Ahmadi-Nia

Jury: Ingrid Bitter, Sarah Kupke und Dr. Bernd Schmalenbach

Veranstaltungsort:

Bürgerhaus Maichingen, Sindelfinger Straße 44

Tickets:

10 € unter www.sindelfingen.reservix.de und an allen reservix Vorverkaufsstellen.



ERÖFFNUNG: SONNTAG, 25.06. 11:00 UHR
AUSSTELLUNG: 25.06. - 10.09.

*Jan-Hendrik Pelz, An Inner Place, ruruHaus Documenta Fifteen, Kassel 2022,
Photo Jen-Hendrik Pelz*

AN INNER PLACE

Ausstellung im KABINETT LÜTZE der Galerie Stadt Sindelfingen

Die Ausstellung „An Inner Place“ von Jan Hendrik Pelz findet als Kooperation zwischen der Galerie Stadt Sindelfingen und dem Stiftsgymnasium Sindelfingen statt. Im KABINETT LÜTZE sind Bildobjekte des Stuttgarter Künstlers sowie Ergebnisse eines Workshops mit SchülerInnen des Stiftsgymnasiums zu sehen.

Für das Projekt „An Inner Place“ interviewte und portraitierte Pelz über 40 Geflüchtete, die auf der Suche nach Schutz vor Krieg, Terror und politischer Verfolgung in Deutschland angekommen sind. Die dabei entstandenen Ölgemälde fügt er zusammen, so dass die Portraitierten den BetrachterInnen dreidimensional und in Lebensgröße gegenüber treten. Auf Texttafeln sind Auszüge aus den Interviews zu lesen, in denen die Geflüchteten von ihren Erlebnissen berichten. Auch in Sindelfingen sind Flucht und Fluchterfahrung aktuelle Themen, die so über persönliche Einblicke nachvollziehbar werden.

Veranstaltungsinformation: Eintritt frei.
Veranstaltungsort:
Galerie Stadt Sindelfingen, Marktplatz 1



ERÖFFNUNG: SONNTAG, 25.06. 11:00 UHR
AUSSTELLUNG: 25.06. - 10.09.

#KUNSTINSINDELFINGEN

Ausstellung in der Galerie Stadt Sindelfingen

Anlässlich der Biennale zeigt die Galerie Stadt Sindelfingen die Ausstellung „#KunstInSindelfingen“. Sie greift das Motto der Biennale „Vielfältiges Sindelfingen“ auf und macht die Bandbreite der Kunstproduktion in Sindelfingen sichtbar.

Für die partizipative Schau konnten KünstlerInnen aus Sindelfingen und dem Kreis Böblingen bestehende Kunstwerke einsenden. Die Arbeiten durften in den unterschiedlichsten Materialien und Medien entstanden sein – Malerei, Skulptur, Video, Installation, Performance – dem Ausdruck waren keine Grenzen gesetzt. Im Anschluss wählte eine Jury die Kunstwerke aus, die nun zu sehen sind. Die Ausstellung zeigt einen Querschnitt durch die Sindelfinger Kunstszene und bildet somit die Vielfältigkeit der Stadt ab.

Veranstaltungsinformation: Eintritt frei.
Veranstaltungsort:
Galerie Stadt Sindelfingen, Marktplatz 1



ERÖFFNUNG: MONTAG, 26.06. 16:00 UHR
 AUSSTELLUNG: 26.06 - 31.07.



VIelfÄLTIGE FRAUEN IN SINDELFINGEN

Im Mittelpunkt dieser Ausstellung stehen Frauen in all ihrer Vielfalt. Es wirken sowohl muslimische Frauen als auch christliche Frauen mit. Alle haben unterschiedliche berufliche Wege eingeschlagen und engagieren sich in der Gesellschaft. Die Frauen stammen aus verschiedenen Herkunftsländern und haben unterschiedlichste Biografien und familiäre Situationen.

Durch dieses Projekt erhalten die Frauen eine Stimme und werden sichtbar.

Bei der Umsetzung der Ausstellung spielt "Sindelfingen" eine wesentliche Rolle. Sindelfingen ist der Ort an dem sich die Frauen angekommen und angenommen, kurz "zu-hause" fühlen. Die Teilnehmerinnen haben sich innerhalb Sindelfingens einen Ort ausgesucht, der für sie eine hohe Bedeutung hat. Dort sind die einzelnen Bilder entstanden.

Die Eröffnung der Ausstellung wird begleitet von Musik und einer Podiumsdiskussion. Unter dem Titel "Mein Weg und die Meilensteine / Hürden & Vielfalt" berichten Teilnehmerinnen über ihren persönlichen Weg nach Sindelfingen. Anschließend Gespräche und Buffet.

Sozialdienst muslimischer Frauen Sindelfingen

Vorstandsvorsitzende: Melek Kayan

Projektleiterin: Firdevs Düzen

Fotograf & Entwickler: Serdar Albayrak

17 Teilnehmerinnen:

Hatice Kesginlikimiloglu, Aynur Kaan, Yale Yaman, Jasmin Bauer, Inge Seemann, Silvana Coppola, Lamyaa Morchid, Annemarie Gabor, Fatima Daoudi, Ziba Masoumeh Ferhangi, Astrid Halatzidis, Zehra Kayan, Hanan Al Masalma, Irina Rein, Liliia Bezghinova, Mariana Yremenko, Senel Yesildal

Veranstaltungsinformationen:

Eintritt frei.

Führungen am: 01.07. / 08.07. / 15.07. / 22.07. / 29.07.
 zwischen 13 und 15 Uhr.

Veranstaltungsort:

Kunstraum im EG des Stern Centers, Mercedesstraße 12

ENTHÜLLUNG: FREITAG, 30.06. 14:00 UHR

WAND-GRAFFITI AM POSTGEBÄUDE



Bis zum 30. Juni entsteht in Kooperation mit den Stadtwerken Sindelfingen an der zum „Grünen Platz“ hingewandten Backstein-Fassade des Postgebäudes ein farbiges, lebendiges Wand-Graffiti!

Es soll Themen wie Architektur und Städtebau aufnehmen und optimistische Zukunftserwartungen assoziieren, die mit einem begrünten Platz in einer Innenstadt und gemütlichen Sitzen, einem oder einer Gruppe von Menschen oder vielleicht einem Neubau mit Baukränen zu tun haben. Aber vielleicht kommt es auch ganz anders? Bleibt abzuwarten, was sich der Graffiti-Künstler Maximilian Frank dazu einfallen lässt. Seine bisherigen „Werke“, die er in Sindelfingen gesprüht hat, sprechen für ein tolles Ergebnis. Die Arbeiten beginnen ab 26.06.

Maximilian Frank begann schon in der Kindheit mit Zeichnungen und Malereien und fand in seiner Jugend einen Zugang zu Street Art und Graffiti. Der heute 41-jährige lebte über zehn Jahre als Jugendlicher in Sindelfingen und wurde hier inspiriert und geprägt. Die Kunstform Graffiti faszinierte ihn, weil sie eigentlich nie Kunst sein wollte. Vom Sprachrohr der Schwachen und Unsichtbaren wurde Street Art in den letzten 30 Jahren auch zu einem Medium, durch das Menschen ihre Umwelt mitgestalten können. Gerade diesen Aspekt bedient Frank als Diplom-Sozialpädagoge, in dem er Workshops für Jugendgruppen anbietet. Unabhängig davon ist Frank seit 27 Jahren fester Bestandteil der Graffiti Szene und international bekannt.

Instagram: @rast_fx

Veranstaltungsinformationen: Eintritt frei.

Veranstaltungsort: Postgebäude, Gartenstraße 16

MITTWOCH, 28.06. 19:00 UHR

MOND - GESCHICHTEN VOM HIMMEL



Märchenspaziergang für Erwachsene

Quer durch alle Länder und Kulturen waren und sind die Menschen fasziniert vom Mond, dem auffälligsten Gestirn am Nachthimmel. Welche Geheimnisse birgt er wohl? Wie kam er an den Himmel? Hat er ein Verhältnis mit der Sonne? Unsere Vorfahren woben Geschichten um den Mond, gaben sie über die Generationen weiter und fanden dabei so manch erstaunliche Antwort.

Eine Auswahl dieser Geschichten aus aller Welt hören Sie auf einem entspannten Spaziergang unter dem Mond am schönen Herrenwäldlesberg. Der Märchenspaziergang findet als Begleitveranstaltung zur großen Ausstellung "Eine neue Zeit ist angebrochen" - Sindelfingens Weg in die Moderne 1918 - 1932 statt.

Bereits im Februar 1929 erlebten viele Sindelfinger "eine Nacht auf dem Monde". Der Liederkranz sorgte mit diesem großen Festspiel für den Höhepunkt der Fastnachtszeit. Zwei Sindelfinger reisten in einem "Raketenluftschiff" auf den Mond und trafen hier auf eine illustre Runde einer utopischen Gesellschaft in phantasievollen Kostümen.

Petra Weller, Märchenerzählerin.

Weitere Informationen zum Angebot von Petra Weller unter www.maerchen-erzaehlt.de

Veranstaltungsinformationen:

Dauer 2 Stunden. Nicht barrierefrei

Veranstaltungsort:

Treffpunkt: Sommerhofenpark, Györer Pavillon (neben der Boule-Bahn)

Tickets:

5 €, Anmeldung unter: museen@sindelfingen.de, Tel. 07031 94357.

DONNERSTAG, 06.07. 20:30 UHR
 MITTWOCH, 12.07. 20:30 UHR
 DIENSTAG, 18.07. 20:30 UHR

VIelfalt - Diversity - Diversité - Diversitá - Diversidad

Eine sprachlich vielfältige lyrisch-musikalische Reise

Das TheaterEnsemble Sindelfingen hat für die Sindelfinger Biennale 2023 eine sprachlich vielfältige lyrisch-musikalische Reise erarbeitet.

Wir präsentieren unserem Publikum heitere, ironische, skurrile und nachdenkliche Texte, Gedichte und Kurzgeschichten.

Sie hören Werke internationaler Autoren und Autorinnen in der jeweiligen Landessprache und - soweit erforderlich - in einer geeigneten deutschen Übersetzung.

Mitwirkende

Anabel Castillo, Sabine Duffner, Karl Göbel, Sarah Kupke, Samir Mansour, Heide Miersch-Maltry, Pascal Sangl

Konzeption und Dramaturgie: Sabine Duffner

Veranstaltungsort:

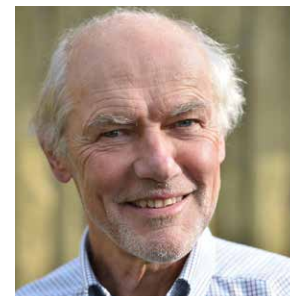
Probsteigarten, Corbeil-Essonnes-Platz 7
 (neben der Sindelfinger Martinskirche)

Tickets:

15 € unter www.sindelfingen.reservix.de
 und an allen reservix Vorverkaufsstellen.



Anabel Castillo



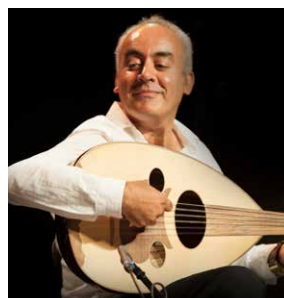
Karl Göbel



Sabine Duffner



Sarah Kupke



Samir Mansour, Foto Ellen Schmauss



Heide Miersch-Maltry



Pascal Sangl

SONNTAG, 25.06. 13:00 UHR

ESPRESSO IM HERZEN

Lesung und Gesprächsrunde mit Jess Schönrock



Ein Urlaub mit Freunden am Comer See in Italien, der Heimat seiner Mutter – so entspannt hat Marco sich den Sommer vorgestellt. Doch die Begegnung mit Matteo ändert alles.

Jess Schönrock setzt den Schwerpunkt ihrer gesellschaftskritischen Romane auf wertschätzende Repräsentation queerer Lebensrealitäten. Aus einer queeren und feministischen Perspektive schreibt sie

Geschichten fürs Herz, die nicht nur zum Mitfühlen einladen, sondern auch zum Nachdenken anregen.

»Espresso im Herzen« erzählt die Geschichte von Marco und Matteo. Männerliebende Männer. Italien. Alte Wunden, die endlich heilen dürfen und vielleicht die ganz große Liebe.

In der anschließenden Gesprächsrunde gibt es genug Raum, um das Thema queere Vorbilder in den Medien zu vertiefen und Fragen rund um LSBTIQ* zu stellen.

Lesung: Jess Schönrock (Autorin) in Kooperation mit dem Jugendtreff Darmsheim, Frau Fehring

Veranstaltungsinformationen:

Für Jugendliche und Erwachsene ab 16 Jahren. Unter 16 Jahren kann man in Begleitung eines Elternteils kommen. Eintritt frei, Dauer 90-120 Minuten.

Kontakt für Rückfragen und zur Anmeldung:
johanna.minzer@sindelfingen.de
oder Tel. 07031/94-716.

Veranstaltungsort: Oberlichtsaal im Gebäude der Stadtbibliothek, Rathausplatz 4

FREITAG, 30.06. 10:00 UHR

DER BROMBEERFUCHS

Autorenlesung mit Kathrin Tordasi



Eines Tages steht Portias Freund Ben aus Wales bei ihr vor der Tür. Klitschnass, obwohl es seit Tagen nicht geregnet hat. Und ohne Erinnerung daran, wie er zu ihr nach London gekommen ist. Dafür hat er einen seltsamen Schlüssel in der Tasche und eine geheimnisvolle Landkarte mit einem blutroten Pfotenabdruck darauf.

Kathrin Tordasi wurde in Sindelfingen geboren und ver-

brachte fast jeden Samstag in der Stadtbibliothek, um sich durch die Bücher von Michael Ende, Astrid Lindgren und den drei ??? zu schmökern. Inzwischen lebt sie in Berlin und gibt zu viel Geld in ihren Lieblingsbuchläden aus. Sie schreibt am liebsten in Cafés und verbringt ihre Freizeit entweder am Meer oder auf ihrem grünen Stadtschunelbalkon.

Die Autorin wird in ihrer interaktiven Lesung Teile des Buches vorlesen und für Zwischendurch Rätsel und Spiele mitbringen. Außerdem beantwortet sie gerne Fragen zu ihren Büchern und dem Autorenberuf.

Lesung: Kathrin Tordasi (Autorin)

Veranstaltungsinformationen:

Das kostenfreie Angebot richtet sich an 5. Klassen der Sindelfinger Schulen. Dauer 60-75 Minuten.

Kontakt für Rückfragen und zur Anmeldung:
johanna.minzer@sindelfingen.de
oder Tel. 07031/94-716.

Veranstaltungsort: Oberlichtsaal im Gebäude der Stadtbibliothek, Rathausplatz 4

SAMSTAG, 01.07. 10:00 UHR

COMICS ZEICHNEN

Workshop



Die Künstlerin Susanne Peter führt im Workshop in die Welt der Comics ein. Es werden grobe Skizzen, Figurentwürfe, bis hin zum Layout einer Comic-Seite behandelt. Zudem lernen die Teilnehmenden spielerisch Grundlegendes über Proportionen, Charakterdesign und Bewegungsdarstellung. Im

Kurs wird das praktische Zeichnen im Vordergrund stehen, sodass das Gelernte direkt angewendet werden kann. Während des Kurses hat jede/r TeilnehmerIn die Möglichkeit, eine kleine Kurzgeschichte zu entwerfen.

Referentin: Susanne Peter

Veranstaltungsinformationen:

Für Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren.
Eintritt frei. Dauer 3 Stunden.

Kontakt für Rückfragen und zur Anmeldung:
johanna.minzer@sindelfingen.de oder Tel. 07031/94-716.

Bitte mitbringen: Mäppchen mit Bleistift, Spitzer und Buntstiften, schwarzer Fineliner, Lieblingscomics und viel Fantasie!

Veranstaltungsort: Oberlichtsaal im Gebäude der Stadtbibliothek, Rathausplatz 4

MITTWOCH, 05.07. 15:00 UHR

Zweisprachiges Vorlesen:

SCHWÄBISCH-DEUTSCH



„Der Gruffelo“ von Axel Scheffler & Julia Donaldson

Die kleine Maus trifft im Wald auf den Fuchs, die Eule und die Schlange. Alle Tiere laden die Maus ganz höflich zum gemeinsamen Essen ein. Die clevere Maus aber durchschaut das Spiel und erfindet den fürchterlichen Gruffelo mit den scharfen Krallen... Und was, wenn der Gruffelo wirklich auftaucht?

Vorleserin: Carina Braun

Veranstaltungsinformationen:

Ab 3 Jahren. Ohne Anmeldung. Eintritt frei.

Veranstaltungsort: Oberlichtsaal im Gebäude der Stadtbibliothek, Rathausplatz 4

RITTER ROST UND
DER SCHROTTKÖNIG
Familienmusical
Termine und Infos
auf Seite 49

MITTWOCH, 05.07. 19:30 UHR

DONNERSTAG, 06.07. 10:00 UHR

Jörg Hilbert rezitiert:

RINGELNATZ & CO.

Lesung mit Musik von Barbara Gräsle

Anlässlich der Biennale kommt ein bekannter Sindelfinger zu Besuch: „Ritter Rost“-Autor Jörg Hilbert ist hier in Sindelfingen aufgewachsen und lebt seit Langem im Ruhrgebiet. Er ist nicht nur erfolgreicher Kinderbuchautor, sondern auch Diplom-Designer, Illustrator und Musiker und zeigt mit dieser Rezitation eine weitere Facette seines künstlerischen Talents.

Den "Bumerang" kennt fast jeder. Wie aber sieht es mit anderen Gedichten von Joachim Ringelnatz aus? Ausgehend von Texten seines berühmten Verwandten hat Jörg Hilbert ein vergnügliches Programm zusammengestellt, in dem auch Gedichte von Heine, Morgenstern, Kästner, Bellman und anderen Dichtern zu hören sind.

Musikalisch begleitet wird er von Barbara Gräsle mit originellen Kompositionen auf der Gitarre und dem Banjo. Dem Sindelfinger Publikum ist sie aus den Ensembles "Hearts & Bones" und "BitterGreen" sowie als langjährige Fachbereichsleiterin für Zupfinstrumente an der Musikschule SMTT bekannt.

Vor der Lesung lädt die Stadtbibliothek zu einem Sektempfang ein.

Rezitation: Jörg Hilbert

Musik: Barbara Gräsle

Veranstaltungsort: Oberlichtsaal im Gebäude der Stadtbibliothek, Rathausplatz 4

Tickets: Eintritt 5 €, Karten sind im Vorverkauf in der Stadtbibliothek sowie an der Abendkasse erhältlich.



Barbara Gräsle, ©Sandra Wolf



Jörg Hilbert, Foto
Bischke @druckgut.de

BÜCHERWERKSTATT "WORT UND BILD"



**mit Jörg Hilbert
Workshop für Schulklassen**

Schreiben, zeichnen, gestalten – ein Bücherprofi gibt Einblick in seine Arbeit.

Als Autor, Illustrator und Diplom-Designer hat Jörg Hilbert über hundert Bücher veröffentlicht. Anhand seines Buchs „Ritter Rost im WWWunderland“ erklärt er auf unterhaltsame Weise, wie Texte entstehen, Bilder hergestellt werden und wie das Ganze schließlich zum fertigen Buch verarbeitet wird. Der Weg von der ersten Idee über die Skizze zur druckbaren Zeichnung wird ebenso erläutert wie die Werkzeuge, die dafür eingesetzt werden: Pinsel und Zeichenfedern, aber auch Scanner und Computer. Auf verständliche Weise erklärt Hilbert, was sich hinter so merkwürdigen Begriffen wie Satzspiegel, Typografie oder Layout verbirgt. Wie entsteht ein Buchcover? Wie wird man zum Autor und wie denkt man sich eine Geschichte aus? Was macht ein Lektor und was ist ein Verlag? Über solche Fragen kann man ja reden. Und natürlich wird auch etwas vorgelesen!

Jörg Hilbert (Autor)

Veranstaltungsinformationen:

Das kostenfreie Angebot richtet sich an Sindelfinger Grundschulklassen der Stufen 3 + 4.

Dauer ca. 60 Minuten.

Kontakt für Rückfragen und zur Anmeldung:
johanna.minzer@sindelfingen.de oder Tel. 07031/94-716.

Veranstaltungsort: Oberlichtsaal im Gebäude der Stadtbibliothek, Rathausplatz 4

DONNERSTAG, 06.07. 15:00 UHR

RITTER ROST UND DAS MAGISCHE BUCH



Autorenlesung mit Jörg Hilbert

Da hilft kein Jammern und kein Zetern – heute muss der Ritter Rost mit Burgfräulein Bö tanzen gehen. So steht es zumindest auf dem Gutschein, den er ihr irgendwann mal geschenkt hat. Und Koks? Der soll auf der Burg bleiben und schnell schlafen gehen. "Kommt nicht in die Tüte" denkt

sich der kleine Feuerdrache. Denn vorhin erst hat er das Geheime Buch der Magischen Momente in der Bibliothek entdeckt. Lauter geheime Zaubersprüche stecken darin. Da kann Koks nicht widerstehen... und so nimmt der Zauber seinen Lauf. Eine vergnügliche Stunde mit dem Ritter-Rost-Erfinder Jörg Hilbert, bei der nicht nur vorgelesen, sondern auch ein paar beliebte Ritter-Rost-Lieder gesungen werden. Außerdem werden die Bilder aus dem Buch gezeigt.



Jörg Hilbert (Autor)

Veranstaltungsinformationen:
Für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt
frei. Dauer ca. 60 Minuten.

Kontakt für Rückfragen und zur Anmeldung:
johanna.minzer@sindelfingen.de oder Tel. 07031/94-716.

Veranstaltungsort: Oberlichtsaal im Gebäude
der Stadtbibliothek, Rathausplatz 4

MITTWOCH, 12.07. 15:00 UHR

Zweisprachiges Vorlesen: RUMÄNISCH-DEUTSCH



„Bondărel și iubirea“ – „Die kleine Hummel Bommel und die Liebe“ von Britta Sabbag und Maite Kelly

Was bedeutet es eigentlich, sich lieb zu haben? Die kleine Hummel Bommel sucht eine Antwort auf die Frage und erkundet sich in der gesamten Umgebung danach, was die Liebe ist und woher sie kommt.

Vorleserin: Jessica Köfferkopf

Veranstaltungsinformationen:
Ab 3 Jahren. Ohne Anmeldung. Eintritt frei.

Veranstaltungsort: Oberlichtsaal im Gebäude
der Stadtbibliothek, Rathausplatz 4

DONNERSTAG, 13.07. 19:00 UHR

Ralph Turnheim:

„SLAPSTICK POETRY“ MIT WIENER KINO-CAFÉ



Stummfilm mit Stimme

Stummfilme live vertont – der Wiener Schauspieler Ralph Turnheim schafft damit nicht nur einen leichten Zugang zu einer fast vergessenen Kunstform, sondern auch einen hinreißenden Spaß, dem sich niemand entziehen kann. Ralph Turnheims Timing ist stets perfekt, die

Reime mal frech, mal ernsthaft oder nachdenklich. Dem Publikum ist ein höchst unterhaltsames Filmvergnügen sicher!

Das Programm „Slapstick Poetry“ vereint prägende, herausragende und teils wenig bekannte Frühwerke der Komik-Ikonen: Der erste offizielle Film von Laurel & Hardy (Putting Pants on Philip), der erste „echte“ Harold-Lloyd-Film (Never Weaken), die erste Veröffentlichung der Buster-Keaton-Studios (One Week) sowie ein früher Charlie Chaplin, den man so nicht erwartet hätte (One A.M.).

Alle in diesem Programm präsentierte Kurzfilme sind in den 1920er Jahren entstanden. Auch in den Sindelfinger Kinos waren Slapstickfilme, damals "Grotesken" genannt, sehr beliebt. Kurzfilme von Harold Lloyd waren zwischen 1923 und 1925 im Beiprogramm häufig zu sehen. Ab 1925 tauchten "Grotesken" mit Harold Lloyd, Charlie Chaplin und Buster Keaton auch als Großfilme in den Sindelfinger und Böblinger Kinos auf. Die örtlichen Zeitungen machten damals überschwänglich Werbung: "Sie werden Tränen lachen" und über Harold Lloyd: Er "ist das größte amerikanische Unikum auf der Flimmerleinwand".

Das Kino brachte in den Zwanziger Jahren die weiße Welt nach Sindelfingen. Jung und alt strömten in die Filmtheater. Hier konnten die Menschen nicht nur den Alltag vergessen, im Beiprogramm liefen außerdem Kurzfilme mit Dokumentationen und Informationen über aktuelle Themen.

Im Anschluss an "Slapstick Poetry" sind die Besucherinnen und Besucher zum Wiener Kino-Café eingeladen, wo Kaffee und Sachertorte den höchst vergnüglichen Abend abrunden.

Veranstaltungsinformationen:
Wer im Stil der 1920er Jahre gekleidet erscheint, bekommt ein Glas Sekt umsonst!

Eine Kooperation der Stadtbibliothek Sindelfingen und des Stadtmuseums Sindelfingen.

Veranstaltungsort: Oberlichtsaal im Gebäude der Stadtbibliothek, Rathausplatz 4

Tickets: 8 €, Karten sind im Vorverkauf in der Stadtbibliothek erhältlich.



Foto Ralph Turnheim Buster
Buch, © Cl. Molinari

"EINE NEUE ZEIT IST
ANGEBROCHEN"
Sindelfingers Weg in die
Moderne 1918 -1932
Ausstellung Städtische
Museen Sindelfingen
02.06. - 26.11.



MONTAG, 17.07. 19:30 UHR

„CRANKO, HAYDÉE – UND ICH, GEORGE BAILEY“



Lesung, Gespräch, Live Musik

John Cranko's Pianist
„...es wird kein Tag vergehen, an dem du nicht an deine Hautfarbe erinnert wirst.“

Als Pianist begleitete George Bailey über 40 Jahre lang das Training und die Proben des Stuttgarter Balletts. Mit seinem Spiel rettete er die Tänzerinnen und Tänzer durch lange, harte Tage. Mit Herz und Hingabe schuf er eine einzigartige Atmosphäre, und statt Klassik spielte er lieber Jazz. 1972 hatte ihn der legendäre Choreograf John Cranko in seine Kompanie geholt, Bailey wurde zu ihrem Liebling, weltbekannte Choreografen wie John Neumeier und Maurice Béjart wollten nur mit ihm als Pianisten arbeiten. Die ehemalige Primaballerina Marcia Haydée sagt über ihn: „George hat nicht nur Klavier gespielt, er hat uns verstanden. Er hat uns Kraft gegeben.“

George Bailey, Klavier
Susanne Wiedmann, Lesung

Veranstaltungsinformationen: Dauer ca. 80 min, keine Pause. Nach der Veranstaltung gibt es die Möglichkeit das Buch zu erwerben.

Veranstaltungsort: Odeon der SMTT, Wolboldstraße 21

Tickets: 15 € unter www.sindelfingen.reservix.de und an allen reservix Vorverkaufsstellen

"WAHNSINNIC
WEIBLICH"
Tanztheater mit
Livemusik
Termine und Infos
auf Seite 50

MITTWOCH, 19.07. 15:00 UHR

Zweisprachiges Vorlesen: TÜRKISCH-DEUTSCH



„Dudu Bir Arkadas Buluyor“ – „Dudu findet einen Freund“ von Annette Swoboda

Alleine spielen macht wirklich keinen Spaß... Wenn Dudu nur einen Freund hätte! Dieser müsste schnell wie ein Känguru sein oder so groß wie ein Elefant. Und plötzlich findet Dudu einen Freund, auch wenn er ganz anders als in seiner Vorstellung ist.

Vorleserin: Arzu Yardimci-Kaplan

Veranstaltungsinformationen:
Ab 3 Jahren. Ohne Anmeldung. Eintritt frei.

Veranstaltungsort: Oberlichtsaal im Gebäude der Stadtbibliothek, Rathausplatz 4



FREITAG, 30.06. 19:30 UHR
 SAMSTAG, 01.07. 19:30 UHR
 SONNTAG, 02.07. 17:00 UHR
 FREITAG, 14.07. 19:30 UHR
 SAMSTAG, 15.07. 19:30 UHR
 SONNTAG, 16.07. 17:00 UHR

KITCHEN STORIES

Küchengeschichten vom Blick über den Tellerrand

In dem türkischen Café "Can Dostlar" geht es hoch her: Unter den Frauen, die dieses Café manchmal mehr recht als schlecht betreiben, kommt es immer wieder schnell zu großen Gefühlsausbrüchen und Meinungsverschiedenheiten über so ziemlich alles, worüber man unterschiedlicher

Meinung sein kann: Kindererziehung, Männer, Essen, Geld, Zukunftsträume... Aber nicht nur beim Streiten ist die Leidenschaft groß, sondern vor allem auch bei Freundschaft und Fürsorge den Gästen gegenüber, die in das Café kommen. Und diese Gäste kommen aus aller Welt, sind teilweise Gestrandete, teilweise Verzweifelte, teilweise Einsame, die einfach die familiäre Atmosphäre des Cafés genießen. Doch auch wenn sich im "Can Dostlar" alle wie am Küchentisch der eigenen Großfamilie fühlen dürfen, schwebt über allen die Gefahr, ob das Café nicht doch geschlossen werden muss...

Bei dieser Theaterproduktion handelt es sich um eine Zusammenarbeit von teatro cosmokult e.V. und dem AK Asyl. Und so wird neben komödiantisch-temperamentvollem Schauspiel auch Biographisches und Dokumentarisches in das Stück miteinbezogen: Augenzeugen von Flucht und Migration werden ebenfalls zu Wort kommen und sind ein wichtiger Teil der Aufführungen. Aber nicht nur dadurch werden Grenzen verschwimmen, auch der klassische Theaterraum wird aufgelöst: Einige ZuschauerInnen sitzen gemeinsam mit SchauspielerInnen im wahrsten Sinne des Wortes an einem Tisch, hören ihre Geschichten, lauschen ihren Liedern. Und jeder Abend wird garantiert anders werden...

Die Generationen und Kulturen übergreifende Theatergruppe des teatro cosmokult e.V. unter Mitwirkung des AK Asyl.

Regie: Annette von der Mülbe und Anke Marx

Veranstaltungsort:

Pavillon der IG Kultur, Calwer Straße 36

Tickets:

10 € unter www.sindelfingen.reservix.de und an allen reservix Vorverkaufsstellen.

SAMSTAG, 01.07. 20:00 UHR
 SONNTAG, 02.07. 20:00 UHR
 FREITAG, 07.07. 20:00 UHR
 SAMSTAG, 08.07. 20:00 UHR
 SONNTAG, 09.07. 20:00 UHR
 FREITAG, 14.07. 20:00 UHR
 SAMSTAG, 15.07. 20:00 UHR
 SONNTAG, 16.07. 20:00 UHR
 FREITAG, 21.07. 20:00 UHR



VIEL LÄRM UM NICHTS

"Viel Lärm um nichts" ist wohl eine der lebendigsten Komödien von William Shakespeare. In dem Intrigenstück geht es vor allem um Wahrheit und Täuschung, Verstellung und Verkleidung, aber auch um Liebe, Freundschaft und Verrat. Zwei sich findende Paare sind Zielscheibe von insgesamt acht Intrigen, wohlmeinenden wie übelwollenden. Ein Verwirrspiel mit scharfzüngigen Dialogen sowie einer Fülle von liebenswerten und kauzigen Figuren. Trotz alledem ist es "eines der wenigen Stücke Shakespeares, in denen niemand stirbt", sagt Dino Scandariato scherzhaft. Der Regisseur hat bereits diverse Produktionen mit der Schaubühne Sindelfingen auf die Bühne gebracht. Darunter "Shakespeare's Greatest Hits" (von George Isherwood, 2014), "Bezahlt wird nicht" (von Dario Fo, 2016/2017), oder "Die arabische Nacht" (von Roland Schimmelpfennig, 2018). Durch seine italienischen Wurzeln, eine professionelle Schauspiel- und Gesangsausbildung sowie diverse Engagements im deutschsprachigen Raum bringt er seine ganz eigene Perspektive in die Produktionen der Amateurbühne mit ein.

Falls Sie jedoch eingestaubte und für manch einen schwer verständliche Sprache erwarten, so liegen Sie hier falsch. Es wird auf eine moderne Übersetzung des Stoffes zurückgegriffen. Die eher klassische Handlung wird dargeboten von einer Gruppe fahrender Spielleute.

Eine gelungene Mischung aus historischem Theaterstoff, modernen Texten und traumhafter Stimmung. Auf diese Weise möchte die Schaubühne Sindelfingen im Rahmen der Biennale Sindelfingen 2023 angemessen ihr 50-jähriges Bestehen zelebrieren. Seien sie dabei und feiern sie mit uns ein halbes Jahrhundert Kult(ur).

Schauplatz des Spektakels wird der Serenadenhof, eine Open-Air-Bühne inmitten der Altstadt Sindelfingens. Eingerahmt von historischer Fachwerkarchitektur bietet er den passenden Rahmen für ein historisches Stück. Somit wird dieser Shakespeare auch nur bei Regen im Theaterkeller aufgeführt.

Regie: Dino Diego Scandariato

Technik: Fabian Krause

Darstellende:

Donna Pedro, Hoheit von Aragonien: Gisela Samesch
 Don John, Donna Pedros Halbbruder: Mathias Baier
 Benedikt, Edelmann aus Padua: Daniel Bayer
 Claudia, Florentinische Edelfrau: Tanja Zecha
 Borachia, Don Johns Dienerin: Katrin Finkelnburg
 Leonato, Gouverneur von Messina: Bernd Schmalenbach
 Hero, Leonatos Tochter: Anna Baruzzi
 Beatrice, Leonatos Nichte: Anna-Lena Just
 Margaret, Dienstmädchen: Sandra Jornitz
 Pater Francis: Axel Finkelnburg
 Sexton, Nachtwächter: Sabine Duffner
 Dogberry, sein Partner: Gudrun Steinle

Veranstaltungsinformationen:

Der Serenadenhof ist barrierefrei, kein barrierefreies WC im Stadtmuseum. Der Theaterkeller ist nicht barrierefrei.

Veranstaltungsort:

Serenadenhof, Hintere Gasse 2;
 bei Regen: Theaterkeller, Vaihinger Str. 14

Tickets:

15 € unter www.sindelfingen.reservix.de
 und an allen reservix Vorverkaufsstellen.

GENERATION^{PLUS}

Erstmalig präsentiert sich im Rahmen der Biennale die ältere Stadtbevölkerung – Generation^{PLUS} – mit facettenreichen Aktivgruppen, Organisationen und Angeboten. „Vielfältiges Sindelfingen“ und Generation^{PLUS} – wie passt das zusammen? Sehr gut, finden wir, denn gelebte Vielfalt über Generationen hinweg macht uns reicher in der Gemeinschaft!

Elf Veranstaltungen machen Lust auf Schnuppern & Entdecken, Zuhören & Austauschen, neu Anknüpfen & Weiterführen – vielleicht ja über die Biennale hinaus.

MITTWOCH, 28.06. 10:00 - 18:00 UHR



Generationen-Vielfalt - Markt der Möglichkeiten in der Viehweide

In den Räumen des Stadtteiltreffs Viehweide präsentiert sich Vielfalt städtischer Kultur in zahlreichen Facetten.

Eingebettet in einen normalen Tagesablauf wiederholen sich Ansprachen aller Sinne multimedial:

- Die Smartphone-Sprechstunde klärt von Angesicht zu Angesicht digitale Kommunikationsprobleme.
- Im Begegnungscafé locken hausgemachte Gaumenfreuden in Fairtrade-Qualität zum entspannten Austausch.
- Beim Finger-Yoga kann - musikalisch unterstützt - fast der gesamte Körper in Bewegung kommen, gemäß des Mottos "Fit in die Zukunft".

- Unser lokaler Markt kultureller Möglichkeiten für aktives Engagement und genussvolle Beteiligung zeigt sich filmisch in Dauerschleife.
- Der Stadtseniorenrat Sindelfingen, als Unterstützer, stellt sich und seine aktualisierte Aufstellung vor: für und mit den Menschen, die hALT schon etwas länger jung sind. Seid dabei, wir sind dabei!

Ehrenamtlich Aktive der Quartiersarbeit Viehweide:

Albrecht Braun - Smartphone-Sprechstunde

Dana Kleedehn - Musik bewegt Finger-Yoga

Sabrina Kayser - Begegnungscafé

und ihre Unterstützenden:

Mitglieder des Stadtseniorenrats Sindelfingen -

"Wir sind hALT schon länger jung!"

Beate Faust - Filmpräsentation Markt der Möglichkeiten

Veranstaltungsinformationen:

Eintritt frei. Der Stadtteiltreff Viehweide ist mit dem ÖPNV der Linien 706 und 717 erreichbar.

Anmeldung unter www.viehweide-sindelfingen.de oder bei Beate Faust unter Tel. 07031-7344820 oder 0176-34656149.

Veranstaltungsort:

MITTWOCH, 05.07. 14:30 UHR



Stadtteiltreff Viehweide, Hans-Thoma-Platz 1

"Eine Stadt, viele Kulturen - Vielfältiges Sindelfingen"

Der film- und video-club feiert 2023 sein 60-jähriges Bestehen. In diesen 60 Jahren sind bereits einige Filme zu Sindelfingen entstanden, und auch das Stadtjubiläum 2013 wurde filmisch begleitet. In einem ca. 45 minütigen

Film zur Biennale 2023 werden verschiedene Themen, Personen und Institutionen beleuchtet und die Vielfalt in der Stadt aufgezeigt.

Umrahmt wird der Film von Antonio Lallo mit der Performance "Der lange Weg zur Integration". Antonio Lallo ist Schauspieler an der Württembergischen Landesbühne Esslingen.

film- und video-club sindelfingen e.V.

Regie, Texte, Ton und Schnitt: Kurt Haug

Kameras: Hans-Georg Knödler, Peter Trapp und Gerhard Wagner

Drohne: Gerhard Läßle

Performance "Der lange Weg zur Integration"
Antonio Lallo, Schauspieler

Veranstaltungsinformationen:

Eintritt frei. Parkmöglichkeiten an der Stadthalle, Schillerstraße 23. **Anmeldung** erbeten bis 03.07. unter haug-kurt@t-online.de

Veranstaltungsort:



Treffpunkt Gisela im Sängenheim, Heinestraße 5

Bunter Tag für Seniorinnen und Senioren

Leitung Melek Kayan und Hilal Mutlu

09:00 - 11:30 Uhr Frühstück

15:00 - 16:30 Uhr Kaffee und Kuchen

Den Tag möchten wir mit einem Frühstück beginnen und einladen, über Sindelfingen von früher zu berichten und miteinander ins Gespräch zu kommen, zum Beispiel über

- Wann kam ich nach Sindelfingen?
- Wie war es in Sindelfingen früher?
- Was stand an der Stelle wo jetzt das Stern-Center steht?

Am Nachmittag können die Gäste bei Kaffee und Kuchen ihre Kreativität in den Vordergrund stellen.

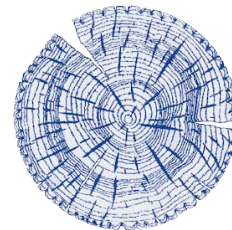
Veranstaltungsinformationen:

Anmeldung erbeten bis 04.07. bei Frau Kayan unter Tel. 0174-2753875.

Veranstaltungsort:

Sozialdienst muslimischer Frauen, Feldbergstraße 77

FREITAG, 07.07. 14:00 - 18:00 UHR



Sommerfest der Goldberg-Seniorenakademie

20 Jahre Bildung und Begegnung am Goldberg - gelebte Vielfalt vor Ort .

Das diesjährige Sommerfest der Goldberg-Seniorenakademie steht unter dem Motto "20 Jahre Bildung und Begegnung am Goldberg - gelebte Vielfalt vor Ort".

Aus der 1972 gegründeten Altentagesstätte des Frohen Alters entstand 2003, unter Beteiligung der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Sindelfingen, die Goldberg-Seniorenakademie.

Das ehrenamtliche Leitungsteam stellt halbjährlich ein vielfältiges Programm aus den Bereichen Information & Wissen, Exkursion & Kultur sowie Gesundheit & Fitness zusammen, besonders nachgefragt wird der Bereich Computer & Smartphone. Die Goldberg-Seniorenakademie ist offen für alle Interessierten und strahlt mit ihren Angeboten weit über die Region hinaus.

Ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm führt durch den Nachmittag und lädt zum Mitmachen und Ausprobieren ein.

Leitungsteam der Goldberg-Seniorenakademie und alle Menschen, die die Goldberg-Seniorenakademie mit Leben erfüllen.

Veranstaltungsinformationen:

Eintritt frei. **Anmeldung** erbeten bis 30.06. unter info@goldberg-seniorenakademie.de oder unter Tel. 07031-4105920.

Veranstaltungsort:

Goldberg-Seniorenakademie, Goldbergstraße 24

FREITAG, 14.07. 18:30 UHR



Die Kunst, gelassen älter zu werden

In ihrem Vortrag stellt Ulla Reyle den Zuhörerinnen zu Zuhörer erprobte Elemente der Kunst des gelassenen Älterwerdens vor.

Das lange Leben für viele Menschen ist eine historisch neue Erfahrung und will gelernt werden, sowohl individuell wie auch im politischen, kulturellen und sozialen Bereich:

- Wie können wir die Zeit ab der Lebensmitte beziehungsreich, teilhabeorientiert und verbunden mit anderen Generationen gestalten?
- Welche inneren Kräfte können wir auch dann aktivieren, wenn unsere körperliche Verletzlichkeit zunimmt?
- Was sollten Menschen spätestens bis zum 60. Lebensjahr eingespurt haben, um nach einem hoffentlich langen guten Leben auch auf die Jahre vorbereitet zu sein, die danach kommen könnten?

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zum Austausch. Zudem sind die Mitarbeiterinnen der Fachstelle Hausbesuch - frühe Information & Pflegeberatung für Seniorinnen und Senioren (FHB) vor Ort und stellen

ihre aufsuchende Tätigkeit vor. Sie können mit ihnen ins Gespräch kommen und kostenfreie Termine für einen Hausbesuch vereinbaren.

Referentin:

Ulla Reyle - Gerontologin, Supervisorin (WIT Uni Tübingen) und Geistliche Begleiterin

Mitwirkende:

Fachstelle Hausbesuch - frühe Information & Pflegeberatung für Seniorinnen und Senioren in Sindelfingen (FHB)

Veranstaltungsinformationen:

Anmeldung bis 11.07. unter friederike.koroelus@sindelfingen.de oder Tel. 07031-94 432.

Veranstaltungsort:

Vereinsgaststätte GSV Maichingen, Allmendweg 24

FROHES ALTER – GEMEINSCHAFT FÜR AKTIVE MENSCHEN E. V.

Vor bald 60 Jahren war es beispielhaft eine Gemeinschaft zu gründen mit dem Ziel, für selbstbewusste und aktive Menschen, die immer früher in den Ruhestand gingen, ansprechende Angebote zu initiieren. Seitdem wird das wichtige gesellige Beisammensein bei Kaffee und Kuchen bereichert durch interessante Vorträge, Bewegungsangebote und nützliche Informationen. Zahlreiche Aktivgruppen bieten ein breites Betätigungsfeld an, z.B. zu Tanz, Schwimmen, Gymnastik und Sprachkursen. Die Gemeinschaft ist überkonfessionell und möchte Menschen der unterschiedlichsten Herkunft und vor allem im eigenen Quartier vor Ort eine gesellige Heimat bieten.

Wir freuen uns, im Rahmen der Biennale 2023 während der Aktionswoche Generation^{PLUS} einen schönen Ausschnitt der Frohen Alter-Vielfalt präsentieren zu können.

MONTAG, 03.07. 15:00 UHR



Maria Sibylla Merian - Künstlerin des 17. Jahrhunderts

ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen, 15:00 Uhr Vortrag

Maria Sibylla Merian war eine der größten Frauengestalten in der deutschen Geschichte: Sie leistete Pionierarbeit in der Naturforschung und war eine herausragende Künstlerin. Maria Sibylla Merian gehörte zu den ersten Forscherinnen, die Insekten systematisch beobachtete und etwas über deren tatsächliche Lebensumstände herausfand. Sie war mit ihrer Tochter eine der ersten Frauen, die mit dem Schiff eine weite Seereise unternahm: bis nach Surinam in Südamerika!

Frohes Alter - Gemeinschaft für aktive Menschen e.V. Begegnungsstätte "Treffpunkt Gisela"

Leitung: Brigitte Helbich mit Team

Referentin: Renate Wonneberger

Veranstaltungsinformationen:

Parkmöglichkeiten an der Stadthalle, Schillerstraße 23

Anmeldung bis 27.06. bei Frau Helbich unter Tel. 07031-38 54 37.

Veranstaltungsort:

Treffpunkt Gisela im Sängerheim, Heinestraße 5

DIENSTAG, 04.07. 14:30 UHR



Feuerwehr Sindelfingen und Brandvorbeugung

ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen, 14:30 Uhr Vortrag

Feuerwehrkommandant Rainer Just erzählt Spannendes und Wissenswertes über die Sindelfinger Feuerwehr und gibt praktische Ratschläge zur Brandvorbeugung.

Frohes Alter - Gemeinschaft für aktive Menschen e.V. Seniorentreff "Die Ruheständler"

Leitung: Cornelia Rötlich mit Team

Referent: Rainer Just

Veranstaltungsinformationen:

Anmeldung bis 27.06. bei Frau Rötlich unter sunny200111@web.de oder Montag bis Freitag ab 12 Uhr unter Tel. 0179-2280634.

Veranstaltungsort:

Goldberg-Seniorenakademie, Goldbergstraße 24

"EINE NEUE ZEIT IST
ANGEBROCHEN"
Ausstellung Städtische
Museen Sindelfingen
02.06. - 26.11.

DIENSTAG, 04.07. 15:00 UHR



Sindelfingen zu Beginn des 20. Jahrhunderts - Aufbruch in die Moderne

14:00 Uhr Gymnastik, ab 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen,
15:00 Uhr Vortrag

Der Beginn des 20. Jahrhunderts war für das bis dahin beschauliche Sindelfingen auch der Beginn des Aufbruchs in eine moderne Zeit. Mit dem Amtsantritt des jungen Stadtschultheißen Hörmann im Jahr 1895 kam erkennbarer Schwung in die Sindelfinger Entwicklungsgeschichte. Viele Infrastrukturprojekte wie der Wasserleitungsbau oder ein neues Volksschulgebäude wurden zu Beginn des 20. Jahrhunderts verwirklicht. Mit der Ansiedlung des Daimler-Werks 1915 war für Sindelfingen schließlich endgültig eine neue Zeit angebrochen.

Frohes Alter - Gemeinschaft für aktive Menschen e.V. Seniorentreff "Sonnenschein"

Leitung: Erna Weber mit Team

Referent: Horst Zecha

Veranstaltungsinformationen:

Bedingt barrierefrei, Parkmöglichkeiten am Pfarrwiesen-Gymnasium. **Anmeldung** bis 30.06. bei Frau Weber unter Tel. 07031-49 21 664.

Veranstaltungsort:

Gemeinschaftsraum Pfarrwiesenallee 5

MITTWOCH, 05.07. 15:00 UHR



Darmsheim vom Mittelalter bis zur Gegenwart

Ab 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen,
15:00 Uhr kurzweiliger und mit Anekdoten gespickter
Vortrag über die Darmsheimer Geschichte vom Mittelalter
bis zur Gegenwart.

Frohes Alter - Gemeinschaft für aktive Menschen e.V. Seniorentreff "Die Gemütlichen"

Leitung: Kerstin Trefz mit Team

Referent: Günther Schanz

Veranstaltungsinformationen:

Anmeldung bis 03.07. bei Frau Trefz unter
Tel. 07031-80 93 95.

Veranstaltungsort:

Katholisches Gemeindehaus, Haigerlocher Straße 1,
Darmsheim

MITTWOCH, 05.07. 15:00 UHR



Leinen los - Vielfältige Seniorenarbeit in Maichingen

Ab 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen, 15:00 Uhr Vortrag

In einem facettenreichen Vortrag über Herausforderungen und Möglichkeiten vielfältiger Seniorenarbeit in Maichingen geht es unter anderem um Themen wie

- Wohnen im Alter
- Angebote vor Ort, z.B. Bildungskurse, Mittagstisch oder Hilfe bei Formularen zu Vorsorge & Pflege
- Treffpunkte für jung und alt

Ziel des Nachmittags ist auch Netzwerkaufbau zwischen verschiedenen Akteuren und Ehrenamtlichen.

Frohes Alter - Gemeinschaft für aktive Menschen e.V. Seniorentreff "Freundeskreis der Älteren"

Leitung: Elke Heger und Team

Referenten: Thomas Baumgärtner und Elke Heger

Veranstaltungsinformationen:

Anmeldung erbeten bis 03.07. unter ebheger@web.de.

Veranstaltungsort:

Seniorentreff im Bürgerhaus Maichingen, Sindelfinger Straße 44

FREITAG, 07.07. 15:00 UHR



Käthe Luther in der Partnerstadt Torgau

14:00 Uhr Gymnastik, ab 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen, 15:00 Uhr Vortrag

Katharina von Bora floh als Nonne aus dem Kloster und heiratete Martin Luther. Sie war eine sehr selbstbewusste Frau - Luther bezeichnete sie als "Herr Käthe". Käthe Luther starb in Torgau, der heutigen Sindelfinger Partnerstadt, wo noch manches an sie erinnert.

Im Vortrag von Renate Wonneberger spielt auch der Alltag im Kloster eine Rolle, und es bestehen Bezüge zum Leben im Chorherrenstift in Sindelfingen.

Frohes Alter - Gemeinschaft für aktive Menschen e.V. Seniorentreff "Die Herbstzeitlosen"

Leitung: Maria Albrecht mit Helferinnenteam

Referentin: Renate Wonneberger

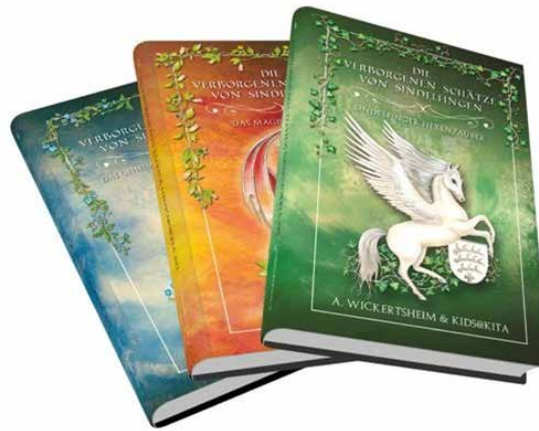
Veranstaltungsinformationen:

Anmeldung bis 03.07. bei Frau Albrecht unter Tel. 07031-80 35 22.

Veranstaltungsort:

Gemeindesaal der Evangelischen Johanneskirche, Rechbergstraße 1

SAMSTAG, 01.07. 11:15 UHR
 SONNTAG, 02.07. 11:15 UHR
 SAMSTAG, 08.07. 11:15 UHR
 SONNTAG, 09.07. 11:15 UHR



SINDELFINGER SCHÄTZE

"Im Hexenkreis von Zauberhand geht's durch Jahrhunderte rasant". Hortkinder aus vier Sindelfinger Kitas führen Sie auf eine Zeitreise in Szenen der Trilogie "Die verborgenen Schätze von Sindelfingen". Dabei tauchen die Besucher in "Untererde" und das Mittelalter mit samt ihren verborgenen Schätzen ein.

Im Rahmen der Biennale führen die Kinder an drei verschiedenen Schauplätzen der Altstadt jeweils eine 10 minütige Szene aus Band 1 (Sindelfinger Hexenzauber), Band 2 (Das magische Puzzle) oder Band 3 (Das Geheimnis der Kronjuwelen) auf. Die Autorin Anja Wickertsheim liest dazu begleitend vor.

Als Abschluss erwartet unsere kleinen Zuschauer, welche die Aufführungen an der Martinskirche, am Schaffhauser Platz und im Serenadenhof besucht haben, ein wertvoller Schatz aus einer Schatztruhe, die sich in der Galerie am Marktplatz befindet.

Die Bücher wurden von Sindelfinger Kita Kindern in Zusammenarbeit mit der Autorin erdacht, illustriert und niedergeschrieben. Die Sindelfinger Stadtgeschichte wurde dabei märchenhaft eingearbeitet. Prädikat - absolut lesenswert!

Zeitplan:

11:15-11:25 Uhr vor der Martinkirche (Stiftstraße 1)
 Aufführung und Lesung von Szenen aus der Trilogie "Die verborgenen Schätze von Sindelfingen"

11:45-11:55 Uhr am Schaffhauser Platz
 Aufführung und Lesung von Szenen aus der Trilogie "Die verborgenen Schätze von Sindelfingen"

12:15-12:25 Uhr im Serenadenhof (Hintere Gasse 2)
 Aufführung und Lesung von Szenen aus der Trilogie "Die verborgenen Schätze von Sindelfingen"

12:40-13:10 Uhr Galerie Sindelfingen (Marktplatz 1)
 Überreichung eines wertvollen Schatzes aus der Schatztruhe für die kleinen Besucher, die alle drei Aufführungen besucht haben.

Mitwirkende

Hortkinder und ehemalige Hortkinder der Sindelfinger Kindertagesstätten

Kostüme: Hortkinder zusammen mit ErzieherInnen und der Künstlerin Simone Mack

MITTWOCH, 05.07. 15:00 UHR

SO BUNT SIND WIR

Kinder- und Familienfest der Darmsheimer KiTas

Die städtischen Darmsheimer KiTas Aibachgrund, Baumgartenstraße, Innerer Bühl, Olgastraße und der Naturkindergarten Apfelbäumchen laden unter dem Motto "So bunt sind wir" zu einem kunterbunten Kinder- und Familienfest ein.

Wer stellt sich nicht oft die Frage, was die jüngsten Bürgerinnen und Bürger Sindelfingens den Tag über in Krippe, KiTa und Hort machen, wo der Schwerpunkt liegt und was sie im Alltag erforschen, lernen und entdecken?

Jede KiTa ist anders – und einen Einblick präsentieren wir bei diesem vielfältigen Fest.

"Man muss die Welt zeitlebens mit den Augen eines Kindes betrachten" (Henri Matisse), und was bietet sich hierfür nicht besser an, als die diesjährige Biennale. Hier haben Sie die Möglichkeit bei einem Kinder- und Familienfest einzutauchen in die Fest- und Bildungskultur der Darmsheimer KiTas.

Nach einem großen Willkommen bieten kleine Präsentationen der einzelnen KiTas über den Nachmittag verteilt Einblick in die Vielfalt und Fülle der Bildungsarbeit. Die Präsentationen der einzelnen KiTas finden zeitlich versetzt statt, sodass die Möglichkeit besteht, an jeder Darbietung teilzunehmen.

Eine Spielstraße für Groß und Klein rundet das Fest ab.

KRIPPE

KITA

HORT

Damit alle Gäste während des Festes mit ausreichend Essen und Trinken versorgt sind, werden verschiedene Food-Trucks von "M³- Schwäbische Feinkost", Köstlichkeiten anbieten.

300 Kinder der Darmsheimer KiTas Aibachgrund, Baumgartenstraße, Innerer Bühl, Olgastraße Johanniter-Naturkindergarten Apfelbäumchen

Bezirksleiterin: Bianca Fischer

Kostüme, Ideen & Umsetzung:

Die Fachkräfte der Darmsheimer KiTas

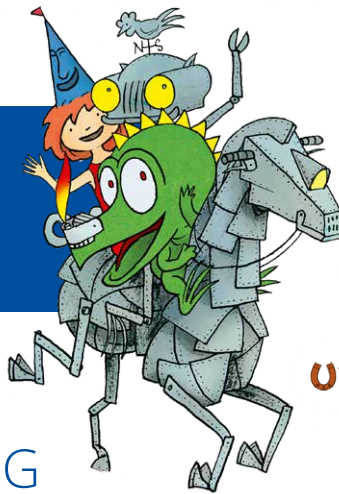
Veranstaltungsinformationen:

Dauer drei Stunden.

Veranstaltungsort:

Aibachgrund Darmsheim (ehemaliger Steinbruch), Allgäuer Straße 67

FREITAG, 07.07. 17:00 UHR
 SAMSTAG, 08.07. 14:00 UHR
 SAMSTAG, 08.07. 17:00 UHR
 SONNTAG, 09.07. 14:00 UHR
 SONNTAG, 09.07. 17:00 UHR



RITTER ROST UND DER SCHROTTKÖNIG

RITTER ROST
 UND DER SCHROTTKÖNIG

MOS | Musicals
 on Stage

Familienmusical

Ritter Rost und seine Freunde verstehen die Welt nicht mehr. Warum fehlen überall Nieten und Schrauben? Was hat der Schrottplatzkönig damit zu tun? Und was sollen sie gegen den Zerfall der Burg unternehmen? Das circa einstündige Musical für die ganze Familie präsentiert den bekannten Kinderbuchhelden Ritter Rost auf höchst amüsante Weise. Auf der Bühne stehen die Theatergruppen der SMTT und schlüpfen in die Rollen des Drachen Koks, des Burgfräulein Bös und vielen mehr.

Damit die Darsteller nicht acapella singen und tanzen müssen, werden sie von der STB Big Band begleitet. Durch den Sound der Big Band, die aufwendige Kulisse und die große Show auf der Bühne, wird aus einem Kinderbuch ein Erlebnis für Groß und Klein.

Wer Lust hat mit zu raten, was im Schrottniversum passiert, der sollte sich Karten besorgen und in die Turn- und Festhalle Darmsheim kommen. Wer weiß, vielleicht könnt ihr den Fall ja vor Ritter Rost lösen und wenn nicht, sind Unterhaltung, Spaß und viele tolle Ohrwürmer auf jeden Fall garantiert.

Darsteller: Biennale class der SMTT,
 weitere Theatergruppen der SMTT

Musik: STB Big Band, Dirigent: Magnus Mehl

Regie: Anna-Lena Just, Michael Schneider

Choreografie: Anna-Lena Just

Chorleitung: Michael Schneider

Kostüm: Anna-Lena Just

Kulisse: Fabian Krause

Veranstaltungsinformationen:

Eine Altersfreigabe gibt es für das Stück nicht, empfohlen wird ein Besuch ab 5 Jahren.

Veranstaltungsort:

Turn- und Festhalle Darmsheim, Karlstraße 27

Tickets:

Erwachsene 15 €, Kinder 8 €

unter www.sindelfingen.reservix.de und
 an allen reservix Vorverkaufsstellen.



STB Big Band_Fotograf Tobias Frommer



SAMSTAG, 08.07. 20:00 UHR
 SONNTAG, 09.07. 16:00 UHR
 SONNTAG, 09.07. 19:00 UHR
 MITTWOCH, 12.07. 20:00 UHR
 FREITAG, 14.07. 20:00 UHR
 SAMSTAG, 15.07. 17:00 UHR
 SAMSTAG, 15.07. 20:00 UHR
 SONNTAG, 16.07. 17:00 UHR

WAHNSINNICG WEIBLICH

Tanztheater mit Livemusik

Man sagt, Frauen seien schön, bissig, kreativ, ehrgeizig, klug, launisch, warmherzig, kalt, kompromissbereit, dominant, erotisch, zickig, reflektiert, harmoniesüchtig, streitsüchtig...

Wie sehe ich mich? Wer bin ich, wo passe ich rein, wer könnte ich sein? Ja! Ich habe eine Vorstellung von mir und meinem Leben. Ich will frei sein. Spontan bleiben! Ich will lachen und drauflos leben. Und ja, ich übernehme sehr gern Verantwortung. Ich will mit anderen etwas bewegen. Mich einsetzen und fordern, was uns allen zusteht. Ich vertraue meinen Gedanken und Gefühlen und verlasse mich auf mein Können und Wissen. Ich will Spaß haben

und laut sein - und manchmal ganz leise. Lachen, lieben, weinen, streiten und dabei das Staunen nie verlernen. Doch oft zweifle ich auch. So viel Kritik an Frauen. So viele Hürden und Anforderungen, unendlich viele Pflichten und manchmal viel zu wenig Rechte. Nicht immer bin ich stark genug, um dem Gegenwind standzuhalten und manchmal fühle ich mich ganz klein...

Aber niemand wird es je schaffen, mir meine Lebensfreude, meinen Wunsch und meinen Willen für ein freies, gutes und verantwortungsbewusstes Leben für mich, für alle Frauen, für alle Menschen zu nehmen.



Igor Petrov-Schell, Fotograf Hugo Lenhardt



Zura Dzagnidze, Fotograf Gilad Bar Shalev



Marie Louise, Fotograf Gilad Bar Shalev



Tanz und Choreografie

ANDAS Modern Dance Art, Tanzensemble der SMTT
Maren Hildebrand, Alicia Jehle, Kristina Kraemer, Nathalie Machado, Olivia Musleh, Berta Weidental

Live-Musik, Arrangement, Komposition, Improvisation:

Marie Louise, Igor Petrov-Schell, Zura Dzagnidze

Mitautorin, Sprecherin: Corinna Hahn

"Möwen im Anblick des Meeres" Gedicht: Alicia Wenzel

Projektassistenz, Kostüme: Andrea Legler

Requisite: Fabian Krause und Team

Leitung Licht und Technik: Christian Ländner

Fotos: Hugo Lenhardt, Gilad Bar Shalev

Gesamtleitung, Konzeption: Monika Heber-Knobloch

Veranstaltungsinformationen:

Dauer ca. 75 min, keine Pause.

Veranstaltungsort:

Rhythmikon der SMTT, Wolboldstr. 21

Tickets:

15 € unter www.sindelfingen.reservix.de
und an allen reservix Vorverkaufsstellen.



SINDELFINGER PILGERWEGE-

Wege die verbinden

In Sindelfingen leben Menschen aus über 120 Nationen. Entsprechend groß ist auch die Vielfalt der Weltanschauungen. Im Rahmen der Biennale haben sich Vertreterinnen und Vertreter unterschiedlicher Sindelfinger Gemeinden zusammengetan um „ihre“ Gotteshäuser vorzustellen. Dazu wurden drei „Sindelfinger Pilgerwege“ entwickelt, die an drei Samstagen gemeinsam „erwandert“ werden können.

SAMSTAG, 01.07. 16:00 - 18:30 UHR

Goldberg-Weg

St. Maria mit ital. Mission – Versöhnungskirche - Kapelle für die Vertriebenen - Ulu-Moschee - Bosnische Moschee

Treffpunkt an der St. Maria Kirche, Goldbergstraße 26

Hinweis: Schuhe müssen vor dem Betreten des Sakralraumes ausgezogen werden. Bei Frauen sind Kopftücher freiwillig.

DONA NOBIS PACEM /
HAFLAT SALAM
Konzert für den Frieden
So, 02.07. 18:30 Uhr
in der Ulu Moschee

THE ARMED MAN -
A MASS FOR PEACE
**ein interreligiöses
Friedenskonzert**
So, 16.07. 18:00 Uhr
in der Stadthalle

SAMSTAG, 08.07. 16:00 - 18:30 UHR

Innenstadt-Weg

Martinskirche - Griechisch-Orthodoxe Kirche - Dreifaltigkeitskirche - Neuapostolische Kirche - Friedenskirche

Internationale Tafel vor der Martinskirche

Treffpunkt an der Martinskirche, Stiftsstraße 1

Parkplätze rund um die Martinskirche

SAMSTAG, 15.07. 16:00 - 18:30 UHR

Viehweide-Weg

Auferstehung Christi/Rumänisch-Orthodoxe Kirche - Interreligiöses Projekt: „Dem Himmel nah“

Treffpunkt an der Auferstehungskirche, Hans-Thoma-Platz 1

Parkplätze rund um den Hans-Thoma-Platz und am ehemaligen Hotel Mercure.

Teilnehmende Gemeinden:

Ev. Kirchen Sindelfingen - Kath. Kirchen Sindelfingen - Interreligiöser Dialog Region Böblingen „Dem Himmel nah“ - Griechisch Orthodoxe Gemeinde - Rumänisch Orthodoxe Gemeinde im LK BB - Neuapostolische Gemeinde - Methodistische Gemeinde - Baptistische Gemeinde - Ditib Moschee

Veranstaltungsinformationen:

kostenlos



SAMSTAG, 22.07. AB 19:00 UHR



BIENNALE BÜRGERPICKNICK

mit Feuerwerk

Zum Abschluss der Biennale wird auch in diesem Jahr wieder - gemeinsam mit der Bürgerstiftung Sindelfingen - das große Bürgerpicknick im Sommerhofenpark stattfinden. In entspannter Atmosphäre haben die Sindelfingerinnen und Sindelfinger samt ihren Gästen die Möglichkeit, Zeit miteinander zu verbringen, die Biennale Revue passieren zu lassen und gemeinsam eine ganz besondere Verbundenheit mit ihrer Stadt zu erleben.

An Tischgruppen finden sich rund 600 Menschen auf der großen Wiese vor der Klosterseehalle zusammen, um bei hoffentlich warmem Sommerwetter gemeinsam den Ausklang der Biennale 2023 zu feiern. Wie bei einem Picknick üblich, wird das Essen selbst mitgebracht und geteilt - das sorgt immer wieder für spannende kulinarische Momente! Getränke und ein kleines Essensangebot für Spontanentschlossene bietet aber auch der benachbarte "Wiesengarten" an. Gerne können Sie den Abend auch auf einer mitgebrachten Picknickdecke genießen!

Die Stadtkapelle Sindelfingen eröffnet das Programm, das diesmal ein bisschen anders sein wird als in den vergangenen Jahren.

Lassen Sie sich überraschen! Aber selbstverständlich bleibt zwischendurch genug Zeit für das Wichtigste: gemütlich zusammensitzen, gute Gespräche und nette Begegnungen.

Um 23 Uhr finden das Bürgerpicknick und damit auch die Biennale 2023 mit einem Musikfeuerwerk ihren krönenden Abschluss.

Für die Plätze an den Tischgruppen sind beim i-Punkt am Marktplatz Karten gegen eine Schutzgebühr von 2 Euro erhältlich.

Veranstaltungsinformationen:

Der Eintritt zum Feuerwerk ist frei. Parkplätze entlang der Seestraße.

Die passende Picknickdecke gibt es am i-Punkt, Marktplatz 1 zu kaufen.

Veranstaltungsort:

Sommerhofenpark

UNTERSTÜTZER UND PARTNER



IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Sindelfingen
 Amt für Kultur
 Rathausplatz 1
 71063 Sindelfingen

www.sindelfingen.de

Redaktion:

Astrid Paul, Markus Nau

Fotos:

Serdar Albayrak, Alice Bacher, Isa Bögershausen, druckgut Ellen Bischke, Tobias Frommer, Johannes Held, Hohenloher Streichquartett, Marc Hugger, Lars Kienle, Jure Knez, Benjamin Knoblauch, Hugo Lenhardt, Cl. Molinari, Roman Novitzky, Astrid Paul, Jan-Hendrik Pelz, Marvin Ruppert, Ellen Schmauss, Girad Bar Shalev, Pia Simon, Stadt Sindelfingen, Stadtarchiv Sindelfingen, Anja Tschamler, Sabine Watzko, Sandra Wolf

Layout und Grafik:

VoxelAir GmbH Werbeagentur Friolzheim

Die Biennale Sindelfingen ist eine Veranstaltungsreihe der Stadt Sindelfingen gemeinsam mit städtischen Kulturakteuren und Kulturschaffenden von außerhalb.

Projektleiter:

Markus Nau, Amt für Kultur, Stadt Sindelfingen

Herzlicher Dank gilt dem Kuratorium der Biennale.

Die Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt und geprüft. Änderungen sind immer möglich, daher alle Angaben ohne Gewähr.

Ticketing:

i-Punkt, Marktplatz 1, Sindelfingen
 Telefon: 07031 94325
 E-Mail: i-punkt@sindelfingen.de
www.sindelfingen.reservix.de
 und an allen Reservix Vorverkaufsstellen

Tickets für Veranstaltungen der IG-Kultur:
www.ig-kultur.reservix.de
 und an allen Reservix Vorverkaufsstellen

BIENNALE.
LITERATUR

BIENNALE.
ROCK-OPER

BIENNALE.
MUSIK

BIENNALE.
TANZ

BIENNALE.
KUNST

BIENNALE.
GESCHICHTE

BIENNALE.
KIDS

BIENNALE.
GENERATION^{PLUS}

BIENNALE.
RELIGIONEN

BIENNALE.
THEATER